

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

April 1970



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

April 1970



Bestellnummer: 240100—700204

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

	I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
	Allgemeine Hinweise	3
	Entwicklung des Bauhauptgewerbes	3
	Tabellenteil	
	Zusammenfassende Übersicht	5
	Bundesergebnisse	
	1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
	2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
	3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	8
	Länderergebnisse	
	4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
	5. Umsatz nach der Art der Bauten	10
	6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
	II. Bautätigkeit	
	Entwicklung der Bautätigkeit	12
	Tabellenteil	
	Zusammenfassende Übersicht	14
	A. Baugenehmigungen	
	1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
	2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
	3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	16
	4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
	5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
	a) Wohnbauten	17
	b) Nichtwohnbauten	17
	6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
	B. Baufertigstellungen	
	1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
	2. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen	19
	3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
	C. Tiefbauaufträge	
	Monatliche Maßzahlen für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	20
	III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
	A. Wohnungen	21
	B. Erwerbstätigkeit	22
	C. Industrie	23
	D. Indices im Produzierenden Gewerbe	26
	E. Handwerk	27
	F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	27
	G. Geld und Kredit	28
	H. Preise	30
	I. Löhne	33
	K. Witterungscharakter	33
	L. Sondertabellen	
	1. Grundkapital und Dividende von 36 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe	34
	2. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe vom 2. März bis 31. März 1970	35

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt- auf das Bundesgebiet

Abkürzungen	Zeichenerklärung
JS = Jahressumme	- = nichts vorhanden
D = Durchschnitt	0 = mehr als nichts, aber weniger als
VjD = Vierteljahresdurchschnitt	die Hälfte der kleinsten Einheit,
MD = Monatsdurchschnitt	die in der Tabelle zur Darstellung
JE = Jahresende	gebracht werden kann
p = vorläufige Zahl	. = kein Nachweis vorhanden
r = berichtete Zahl	... = Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Erschienen im August 1970

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Hoch- und Ingenieurhochbau
Tief- und Ingenieurtiefbau
Straßenbau
Schoenstein-, Feuerungs- und Industrie-
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Zimmerei und Ingenieurholzbau
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 65 000).

Definition der erfaßten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem Arbeitsverhältnis zum Baubetrieb stehenden Betriebsangehörigen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltssumme:	<u>Einbezogen</u> in die Bruttosumme sind die Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (11,3 %), Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, ferner die vom Lohn bzw. Gehalt einbehaltenen und durch den Arbeitgeber im Auftrage der Arbeitnehmer abgeführten Sparanteile gem. dem sog. 312-DM-Gesetz sowie die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Entgelte für Poliere und Schachtmeister sind in den Lohnsummen enthalten. <u>Nicht einbezogen</u> sind die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung sowie Vergütungen, die als Spesensersatz anzusehen sind.
Umsatz:	Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) und die Umsätze in Zollausschlüssen (deutschen Freihäfen). Handels- und sonstige Umsätze (z.B. aus Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen. Bis Ende 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den <u>vereinnahmten</u> Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden die Umsätze jedoch auf Grund des neuen Umsatzsteuergesetzes in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten besteuert und 1968 und 1969 gesondert <u>ohne</u> und <u>einschl.</u> Umsatz-(Mehrwert-)steuer, ab 1.1.1970 nur noch <u>ohne</u> Umsatz-(Mehrwert-)steuer erfaßt.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Berufstätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Berufstätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff), dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1969 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1969 sind im Mai 1970 erschienen in Fachserie E, Reihe 2,

I. Betriebe Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1969

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

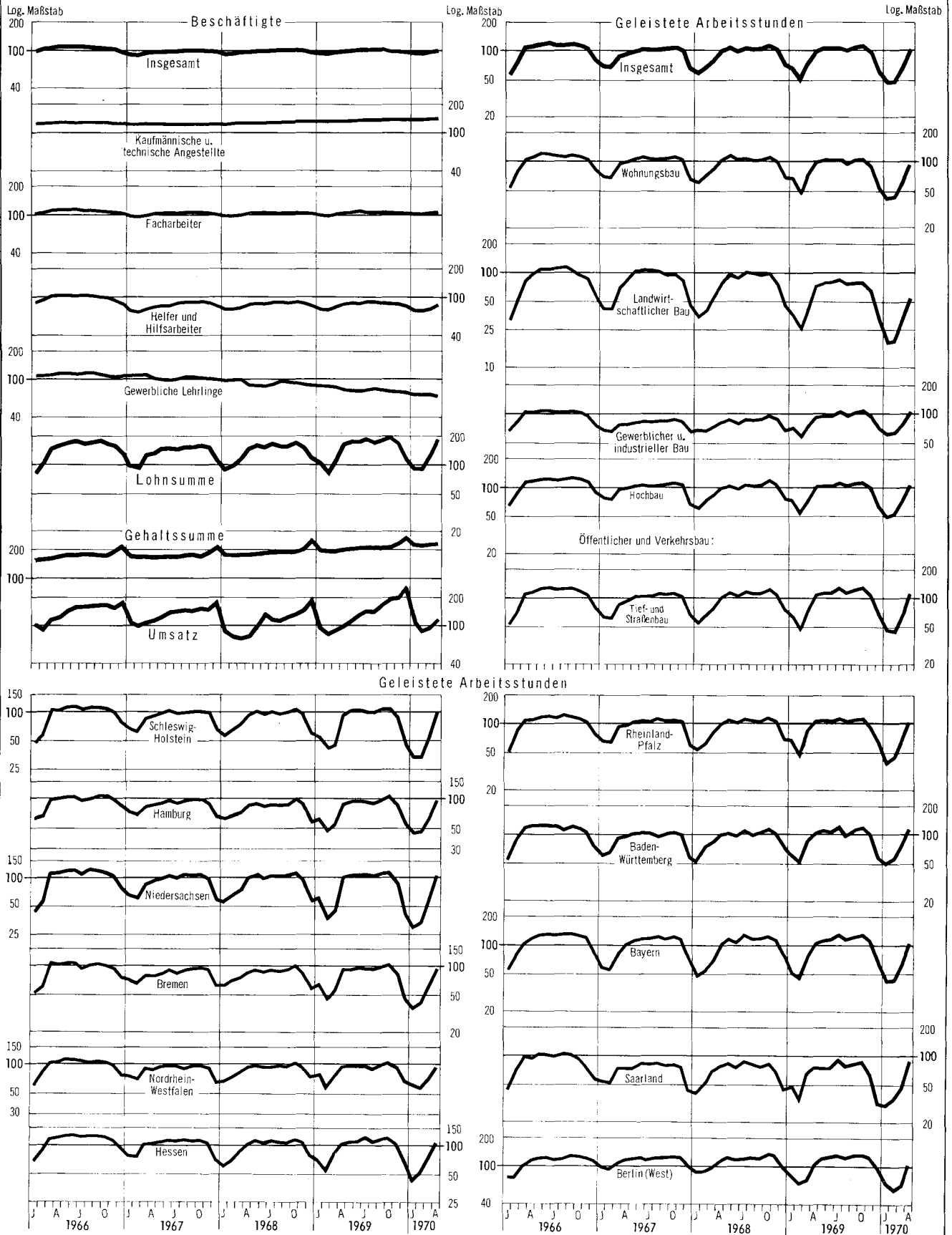
Im April 1970 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe mit 1 523 000 gegenüber dem Vormonat um rd. 61 000 oder um 4,2 % erhöht. Sie lag damit um rd. 9 000 oder um 0,6 % höher als Ende April 1969. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im April 1970 3,2 Mrd. DM. In den ersten vier Monaten 1970 wurden, gemessen am Vorjahreszeitraum, um 23,2 % mehr Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist gegenüber dem Vormonat (20 Arbeitstage) um 46,4 % auf 228,1 Mill. im April (22 Arbeitstage) gestiegen. Das sind 1,7 % mehr als im entsprechenden Vorjahresmonat. In den ersten vier Monaten 1970 sind 7,1 % weniger Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1969.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - April		Zu-(+) bzw. Abnahme(-)	Januar - April		Zu-(+) bzw. Abnahme(-)
	1969	1970		1969	1970	
	Mill. DM	Mill. DM		Mill. Std	Mill. Std	
Wohnungsbau	3 305,5	3 818,4	+ 15,5	255,7	219,7	- 14,1
Landwirtschaftlicher Bau	130,3	124,8	- 4,2	10,5	7,5	- 28,0
Gewerblicher und industrieller Bau	2 068,2	2 834,3	+ 37,0	136,9	145,0	+ 5,9
Öffentlicher und Verkehrsbau	3 540,9	4 367,8	+ 23,4	240,4	225,5	- 6,2
Hochbau	836,3	1 181,4	+ 41,3	63,2	58,1	- 8,1
Tiefbau	2 704,5	3 186,4	+ 17,8	177,2	167,4	- 5,5
Straßenbau	1 243,1	1 464,0	+ 17,8	75,2	69,8	- 7,2
Sonstiger Tiefbau	1 461,4	1 722,4	+ 17,9	102,0	97,6	- 4,3
Insgesamt	9 044,8	11 145,3	+ 23,2	643,5	597,8	- 7,1

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



STAT. BUNDESAMT 9439

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden*)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lohn- 3)	Gehalt- 3)
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Ubrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach- arbeiter	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerb- liche Lehrlinge		
summe										
Anzahl									1 000	
Anzahl									Mill. DM	
1953	64 682	1 051	72	51	928	449	384	95	3 660	273
1954	63 598	1 095	71	54	970	473	395	103	3 931	298
1955	62 836	1 209	70	59	1 080	520	449	111	4 713	355
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 203	1 757
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 607	1 779
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369a)	1 913a)
1969	65 221r	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519ra)	2 168ra)

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs-bau	Landwirt-schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	Sonstiger Tiefbau
	Mill. DM							
1953	10 690	.	.	.	.	.	.	.
1954	11 722	5 470	266	2 562	3 424	1 104	2 320	
1955	14 172	6 236	337	3 245	4 354	1 254	3 100	
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 918	1 331	3 587	
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342	3 748	
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397	4 308	
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866	5 744	
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268	3 311	3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751r	15 069r	699r	9 117r	17 866r	3 770r	7 217r	6 879r

Jahr	Arbeits-tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden						
		insgesamt	Wohnungs-bau	Landwirt-schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau		
						zusammen	Hochbau	Tiefbau
	Anzahl							
		Mill. Stunden						
1953	25,2	2 179	1 041	87	424	627	207	420
1954	25,3	2 262	1 119	76	449	617	190	427
1955	25,3	2 498	1 176	84	531	707	197	510
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204	521
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188	508
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185	533
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212	593
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	279
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	300
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	328
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	347
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	387
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	364
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	363
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	318
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	330
1969	20,7	2 440	942	45	493	960r	232	334

*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni.- 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Jahressummen.- 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1. 1. 1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; 1968 und 1969 ohne Umsatzsteuer.- 5) Monatsdurchschnitt.

a) Ab 1968 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme *)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn-	Gehalt-
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								summe	
1 000 DM									
1969 Jan.- April	5 791 659	287 807	518 356	4 985 496	3 180 296	1 666 238	138 962	3 877 834	662 844
1970 Jan.- April	5 804 152	284 527	540 802	4 978 823	3 261 173	1 604 279	113 371	4 225 489	771 475
1968 Juli	1 532 331	72 816	125 531	1 333 984	830 324	467 023	36 637	1 403 014	157 740
August	1 539 851	72 555	127 048	1 340 248	832 431	469 002	38 815	1 355 367	158 826
September	1 534 559	72 400	127 851	1 334 308	831 659	464 224	38 425	1 349 942	158 386
Oktober	1 536 039	72 423	128 953	1 334 663	830 225	466 923	37 515	1 451 705	159 720
November	1 518 218	72 277	129 029	1 316 912	823 557	456 408	36 947	1 353 821	174 318
Dezember	1 476 121	72 164	129 223	1 274 734	805 690	432 581	36 463	1 016 718	201 719
1969 Januar	1 416 554	72 024	128 769	1 215 761	777 055	402 949	35 757	895 691	165 278
Februar	1 401 937	71 835	129 062	1 201 040	770 343	395 107	35 590	639 241	163 188
März	1 458 966	72 051	129 790	1 257 125	801 766	420 055	35 304	960 464	163 648
April	1 514 202	71 897	130 735	1 311 570	831 132	448 127	32 311	1 382 438	170 730
Mai	1 533 186	71 785	131 155	1 330 246	839 892	458 939	31 415	1 487 732	175 027
Juni	1 545 285	71 941	131 694	1 341 650	863 340	447 166	31 144	1 484 739	177 837
Juli	1 557 399	71 607	132 103	1 353 689	852 678	468 628	32 383	1 567 067	179 121
August	1 557 052	71 534	134 309	1 351 209	852 101	465 779	33 329	1 458 483	181 382
September	1 550 518	71 318	134 564	1 344 636	851 246	460 707	32 683	1 568 538	181 831
Oktober	1 535 026	71 309	134 634	1 329 083	839 190	458 590	31 303	1 643 705	181 242
November	1 514 040	71 260	134 688	1 308 092	830 891	446 511	30 690	1 446 148	200 611
Dezember	1 472 747	71 191	134 778	1 266 778	814 054	423 252	29 472	981 952	227 009
1970 Januar	1 412 676	71 317	134 456	1 206 903	799 300	379 108	28 495	765 093	193 865
Februar	1 405 890	71 103	134 824	1 199 963	793 810	377 811	28 342	760 604	191 618
März	1 462 369	71 057	135 389	1 255 923	821 142	406 370	28 411	1 103 763	192 565
April	1 523 217	71 050	136 133	1 316 034	846 921	440 990	28 123	1 596 029	193 427
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1968 Juli	+ 1,2	+ 0,1	+ 0,2	+ 1,4	- 1,2	+ 6,1	+ 3,9	+ 8,6	+ 1,6
August	+ 0,5	- 0,4	+ 1,2	+ 0,5	+ 0,3	+ 0,4	+ 5,9	- 3,4	+ 0,7
September	- 0,3	- 0,2	+ 0,6	- 0,4	- 0,1	- 1,0	- 1,0	- 0,4	- 0,3
Oktober	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,9	+ 0,0	- 0,2	+ 0,6	- 2,4	+ 7,5	+ 0,8
November	- 1,2	- 0,2	+ 0,1	- 1,3	- 0,8	- 2,3	- 1,5	- 6,7	+ 9,1
Dezember	- 2,8	- 0,2	+ 0,2	- 3,2	- 2,2	- 5,2	- 1,3	- 24,9	+ 15,7
1969 Januar	- 4,0	- 0,2	- 0,4	- 4,6	- 3,6	- 6,9	- 1,9	- 11,9	- 18,1
Februar	- 1,0	- 0,3	+ 0,2	- 1,2	- 0,9	- 1,9	- 0,5	- 28,6	- 1,3
März	+ 4,1	+ 0,3	+ 0,6	+ 4,7	+ 4,1	+ 6,3	- 0,8	+ 50,3	+ 0,3
April	+ 3,8	- 0,2	+ 0,7	+ 4,3	+ 3,7	+ 6,7	- 8,5	+ 43,9	+ 4,3
Mai	+ 1,3	- 0,2	+ 0,3	+ 1,4	+ 1,1	+ 2,4	- 2,8	+ 7,6	+ 2,5
Juni	+ 0,8	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,9	+ 2,8	- 2,6	- 0,9	- 0,2	+ 1,6
Juli	+ 0,8	- 0,5	+ 0,3	+ 0,9	- 1,2	+ 4,8	+ 4,0	+ 5,5	+ 0,7
August	- 0,0	- 0,1	+ 1,7	- 0,2	- 0,1	- 0,6	+ 2,9	- 6,9	+ 1,3
September	- 0,4	- 0,3	+ 0,2	- 0,5	- 0,1	- 1,1	- 1,9	+ 7,5	- 0,2
Oktober	- 1,0	- 0,0	+ 0,1	- 1,2	- 1,4	- 0,5	- 4,2	+ 4,8	- 0,3
November	- 1,4	- 0,1	+ 0,0	- 1,6	- 1,0	- 2,6	- 2,0	- 12,0	+ 10,7
Dezember	- 2,7	- 0,1	+ 0,1	- 3,2	- 2,0	- 5,2	- 4,0	- 32,1	+ 13,2
1970 Januar	- 4,1	+ 0,2	- 0,2	- 4,7	- 1,8	- 10,4	- 3,3	- 22,1	- 14,6
Februar	- 0,5	- 0,3	+ 0,3	- 0,6	- 0,7	- 0,3	- 0,5	- 0,6	- 1,2
März	+ 4,0	- 0,1	+ 0,4	+ 4,7	+ 3,4	+ 7,6	+ 0,2	+ 45,1	+ 0,5
April	+ 4,2	- 0,0	+ 0,5	+ 4,8	+ 3,1	+ 8,5	- 1,0	+ 44,6	+ 0,4
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %									
1970 Jan.- April	+ 0,2	- 1,1	+ 4,3	- 0,1	+ 2,5	- 3,7	- 18,4	+ 9,0	+ 16,4
1968 Juli	+ 1,6	- 0,4	+ 2,3	+ 1,7	+ 1,9	+ 2,6	- 12,2	+ 13,1	+ 9,9
August	+ 0,9	- 0,5	+ 3,1	+ 0,8	+ 1,3	+ 1,2	- 12,4	+ 5,9	+ 8,1
September	+ 0,6	- 0,5	+ 3,1	+ 0,5	+ 1,5	- 0,1	- 12,8	+ 5,4	+ 7,5
Oktober	+ 0,6	- 0,8	+ 3,9	+ 0,4	+ 1,3	- 0,0	- 12,0	+ 9,6	+ 9,3
November	+ 0,5	- 1,0	+ 4,0	+ 0,2	+ 1,3	- 0,6	- 12,0	+ 4,6	+ 9,0
Dezember	+ 1,3	- 1,0	+ 4,1	+ 1,2	+ 1,8	+ 1,2	- 11,6	+ 9,5	+ 5,4
1969 Januar	+ 2,7	- 0,9	+ 4,6	+ 2,8	+ 3,3	+ 3,3	- 12,0	+ 21,0	+ 11,3
Februar	+ 1,3	- 1,5	+ 4,0	+ 1,2	+ 1,7	+ 1,7	- 13,1	- 23,5	+ 10,7
März	+ 1,6	- 1,0	+ 4,2	+ 1,5	+ 2,5	+ 1,0	- 13,3	- 1,2	+ 10,0
April	+ 1,9	- 0,9	+ 4,7	+ 1,8	+ 3,1	+ 0,6	- 10,5	+ 12,4	+ 15,2
Mai	+ 1,9	- 1,1	+ 4,7	+ 1,8	+ 3,0	+ 0,7	- 11,2	+ 8,8	+ 13,9
Juni	+ 2,1	- 1,1	+ 5,1	+ 2,0	+ 2,8	+ 1,6	- 11,6	+ 14,9	+ 14,5
Juli	+ 1,6	- 1,7	+ 5,2	+ 1,5	+ 2,7	+ 0,3	- 11,6	+ 11,7	+ 13,6
August	+ 1,1	- 1,4	+ 5,7	+ 0,8	+ 2,4	- 0,7	- 14,1	+ 7,6	+ 14,2
September	+ 1,0	- 1,5	+ 5,3	+ 0,8	+ 2,4	- 0,8	- 14,9	+ 16,2	+ 14,8
Oktober	- 0,1	- 1,5	+ 4,4	- 0,4	+ 1,1	- 1,8	- 16,6	+ 13,2	+ 13,5
November	- 0,3	- 1,4	+ 4,4	- 0,7	+ 0,9	- 2,2	- 16,9	+ 6,8	+ 15,1
Dezember	- 0,2	- 1,3	+ 4,3	- 0,6	+ 1,0	- 2,2	- 19,2	- 3,4	+ 12,5
1970 Januar	- 0,3	- 1,0	+ 4,4	- 0,7	+ 2,9	- 5,9	- 20,3	- 14,6	+ 17,3
Februar	+ 0,3	- 1,0	+ 4,5	- 0,1	+ 3,0	- 4,4	- 20,4	- 19,0	+ 17,4
März	+ 0,2	- 1,4	+ 4,3	- 0,1	+ 2,4	- 3,3	- 19,5	+ 14,9	+ 17,7
April	+ 0,6	- 1,2	+ 4,1	+ 0,3	+ 1,9	- 1,6	- 13,0	+ 15,5	+ 13,3

*) Ab März 1970 vorläufige Ergebnisse.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

2. Umsatz nach der Art der Bauten *)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1969 Jan.-April	9 044 816	3 305 458	130 269	2 068 201	3 540 888	836 341	1 243 119	1 461 428
1970 Jan.-April	11 145 272	3 818 386	124 800	2 834 317	4 367 769	1 181 433	1 463 971	1 722 365
1969 Januar	2 272 111	773 872	33 760	500 286	964 193	207 787	362 623	393 783
Februar	1 929 933	699 859	24 901	428 557	776 616	179 828	279 544	317 244
März	2 273 245	867 515	30 354	547 867	827 509	209 982	271 169	346 358
April	2 569 527	964 212	41 254	591 491	972 570	238 744	329 783	404 043
Mai	2 922 872	1 105 016	49 983	628 033	1 139 840	259 427	414 042	466 371
Juni	3 378 646	1 247 237	60 098	716 406	1 354 905	269 198	551 416	534 291
Juli	3 691 932	1 322 808	63 427	779 593	1 526 104	299 274	637 726	589 104
August	3 661 884	1 253 972	70 166	762 045	1 575 701	293 111	662 583	620 007
September	4 329 424	1 459 030	77 224	939 426	1 853 744	350 106	814 758	688 880
Oktober	4 640 839	1 567 504	76 766	982 207	2 014 362	394 369	875 146	744 847
November	4 741 654	1 608 645	79 732	953 824	2 099 453	432 926	917 094	749 433
Dezember	6 339 559	2 207 299	94 358	1 289 937	2 747 965	630 974	1 097 644	1 019 347
1970 Januar	2 957 471	942 573	31 646	692 351	1 290 901	320 719	474 596	495 586
Februar	2 398 856	827 250	27 151	602 414	942 041	260 061	308 572	373 408
März	2 600 973	916 210	30 562	733 125	921 076	268 012	292 767	360 297
April	3 187 972	1 132 353	35 441	806 427	1 213 751	332 641	388 036	493 074
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %</u>								
1969 Januar	- 53,7	- 55,4	- 61,3	- 48,9	- 54,2	- 50,6	- 58,5	- 51,5
Februar	- 15,1	- 9,6	- 26,2	- 14,3	- 19,5	- 13,5	- 22,9	- 19,4
März	+ 17,8	+ 24,0	+ 21,9	+ 27,8	+ 6,6	+ 16,8	- 3,0	+ 9,2
April	+ 13,0	+ 11,1	+ 35,9	+ 8,0	+ 17,5	+ 13,7	+ 21,6	+ 16,7
Mai	+ 13,8	+ 14,6	+ 21,2	+ 6,2	+ 17,2	+ 8,7	+ 25,5	+ 15,4
Juni	+ 15,6	+ 12,9	+ 20,2	+ 14,1	+ 18,9	+ 3,8	+ 33,2	+ 14,6
Juli	+ 9,3	+ 6,1	+ 5,5	+ 8,8	+ 12,6	+ 11,2	+ 15,7	+ 10,3
August	- 0,8	- 5,2	+ 10,6	- 2,3	+ 3,2	- 2,1	+ 3,9	+ 5,2
September	+ 18,2	+ 16,4	+ 10,1	+ 23,3	+ 17,6	+ 19,4	+ 23,0	+ 11,1
Oktober	+ 7,2	+ 7,4	- 0,6	+ 4,6	+ 8,7	+ 12,6	+ 7,4	+ 8,1
November	+ 2,2	+ 2,6	+ 3,9	- 2,9	+ 4,2	+ 9,8	+ 4,8	+ 0,6
Dezember	+ 33,7	+ 37,2	+ 18,3	+ 35,2	+ 30,9	+ 45,7	+ 19,7	+ 36,0
1970 Januar	- 53,3	- 57,3	- 66,5	- 46,3	- 53,0	- 49,2	- 56,8	- 51,4
Februar	- 18,9	- 12,2	- 14,2	- 13,0	- 27,0	- 18,9	- 35,0	- 24,7
März	+ 8,4	+ 10,8	+ 12,6	+ 21,7	- 2,2	+ 3,1	- 5,1	- 3,5
April	+ 22,6	+ 23,6	+ 16,0	+ 10,0	+ 31,8	+ 24,1	+ 32,5	+ 36,9
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %</u>								
1970 Jan.- April	+ 23,2	+ 15,5	- 4,2	+ 37,0	+ 23,4	+ 41,3	+ 17,8	+ 17,9
1970 Januar	+ 30,2	+ 21,8	- 6,3	+ 38,4	+ 33,9	+ 54,3	+ 30,9	+ 25,9
Februar	+ 24,3	+ 18,2	+ 9,0	+ 40,6	+ 21,3	+ 44,6	+ 10,4	+ 17,7
März	+ 14,4	+ 5,6	+ 0,7	+ 33,8	+ 11,3	+ 27,6	+ 8,0	+ 4,0
April	+ 24,1	+ 17,4	- 14,1	+ 36,3	+ 24,8	+ 39,3	+ 17,7	+ 22,0

*) Ab März 1970 vorläufige Ergebnisse.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten *)

Zeitraum	Arbeits- tage 1)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl		1 000							
1969 Jan.-April	.	643 526	255 719	10 454	136 928	240 425	63 216	75 194	102 015
1970 Jan.-April	.	597 791	219 734	7 526	145 003	225 528	58 104	69 795	97 629
1968 Juli	23,0	239 871	98 102	5 921	41 770	94 078	22 245	34 423	37 410
August	21,8	229 786	91 951	5 696	41 234	90 905	21 599	33 420	35 886
September	21,0	232 184	93 861	5 550	41 704	91 069	22 108	33 060	35 901
Oktober	23,0	252 564	101 572	5 721	45 893	99 378	24 402	35 617	39 359
November	19,6	226 806	91 007	4 490	41 811	89 498	22 386	31 642	35 470
Dezember	16,0	158 272	61 390	2 753	32 285	61 844	15 835	20 780	25 229
1969 Januar	21,8	147 580	59 594	2 153	32 465	53 368	14 906	15 837	22 625
Februar	20,0	105 947	39 732	1 452	26 019	38 744	10 535	11 114	17 095
März	21,0	165 648	65 853	2 508	35 547	61 740	16 565	18 713	26 462
April	20,0	224 351	90 540	4 341	42 897	86 573	21 210	29 530	35 833
Mai	19,0	234 402	93 498	4 704	44 093	92 107	21 435	32 846	37 826
Juni	19,2	233 653	92 561	4 739	44 261	92 092	21 434	33 209	37 449
Juli	23,0	248 566	94 641	5 145	47 930	100 850	23 572	36 621	40 657
August	20,8	227 089	85 585	4 562	44 770	92 172	21 436	33 558	37 178
September	22,0	247 439	94 220	4 704	48 581	99 934	23 500	36 423	40 011
Oktober	23,0	255 183	96 730	4 772	50 922	102 759	24 101	37 434	41 224
November	19,0	217 028	82 537	3 849	44 411	86 231	20 561	30 732	34 938
Dezember	20,0	133 288	46 974	2 014	31 576	52 724	12 472	17 486	22 766
1970 Januar	20,6	105 129	37 318	1 075	28 563	38 173	10 158	11 111	16 904
Februar	20,0	108 816	39 116	1 117	30 008	38 575	10 769	10 652	17 154
März	20,0	155 783	57 631	2 106	37 630	58 416	15 162	17 531	25 723
April	22,0	228 063	85 669	3 228	48 802	90 364	22 015	30 501	37 848
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1968 Juli	+ 31,4	+ 9,8	+ 5,6	+ 14,0	+ 12,8	+ 12,9	+ 12,5	+ 14,2	+ 11,8
August	- 5,2	- 4,2	- 6,3	- 3,8	- 1,3	- 3,4	- 2,9	- 2,9	- 4,1
September	- 3,7	+ 1,0	+ 2,1	+ 2,6	+ 1,1	+ 0,2	+ 2,4	- 1,1	+ 0,0
Oktober	+ 9,5	+ 8,8	+ 8,2	+ 3,1	+ 10,0	+ 9,1	+ 10,4	+ 7,7	+ 9,6
November	- 14,8	- 10,2	- 10,4	- 21,5	- 8,9	- 9,9	- 8,3	- 11,2	- 9,9
Dezember	- 18,4	- 30,2	- 32,5	- 38,7	- 22,8	- 30,9	- 29,3	- 34,3	- 28,9
1969 Januar	-	- 6,8	- 2,9	- 21,8	+ 0,6	- 13,7	- 5,9	- 23,8	- 10,3
Februar	- 8,3	- 28,2	- 33,3	- 32,6	- 19,9	- 27,4	- 29,3	- 29,8	- 24,4
März	+ 5,0	+ 56,3	+ 65,7	+ 72,7	+ 36,6	+ 59,4	+ 57,2	+ 68,4	+ 54,8
April	- 4,8	+ 35,4	+ 37,5	+ 73,1	+ 20,7	+ 40,2	+ 28,0	+ 57,8	+ 35,4
Mai	- 5,0	+ 4,5	+ 3,3	+ 8,4	+ 2,8	+ 6,4	+ 1,1	+ 11,2	+ 5,6
Juni	+ 1,1	- 0,3	- 1,0	+ 0,7	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 1,1	- 1,0
Juli	+ 19,8	+ 6,4	+ 2,2	+ 8,6	+ 8,3	+ 9,5	+ 10,0	+ 10,3	+ 8,6
August	- 9,6	- 8,6	- 9,6	- 11,3	- 6,6	- 8,6	- 9,1	- 8,4	- 8,6
September	+ 5,8	+ 9,0	+ 10,1	+ 3,1	+ 8,5	+ 8,4	+ 9,6	+ 8,5	+ 7,6
Oktober	+ 4,5	+ 3,1	+ 2,7	+ 1,4	+ 4,8	+ 2,8	+ 2,6	+ 2,8	+ 3,0
November	- 17,4	- 15,0	- 14,7	- 19,3	- 12,8	- 16,1	- 14,7	- 17,9	- 15,2
Dezember	+ 5,3	- 38,6	- 43,1	- 47,7	- 28,9	- 38,9	- 39,3	- 43,1	- 34,8
1970 Januar	+ 3,0	- 21,1	- 20,6	- 46,6	- 9,5	- 27,6	- 18,6	- 36,5	- 25,7
Februar	- 2,9	+ 3,5	+ 4,8	+ 3,9	+ 5,1	+ 1,1	+ 6,0	- 4,1	+ 1,5
März	-	+ 43,2	+ 47,3	+ 88,5	+ 25,4	+ 51,4	+ 40,8	+ 64,6	+ 50,0
April	+ 10,0	+ 46,4	+ 48,7	+ 53,3	+ 29,7	+ 54,7	+ 45,2	+ 74,0	+ 47,1
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %									
1970 Jan.-April	.	- 7,1	- 14,1	- 28,0	+ 5,9	- 6,2	- 8,1	- 7,2	- 4,3
1968 Juli	+ 4,5	+ 4,2	+ 0,1	- 4,2	+ 7,6	+ 7,9	+ 5,0	+ 8,5	+ 9,0
August	- 7,6	- 0,5	- 3,5	- 6,3	+ 5,4	+ 0,4	- 1,0	+ 0,9	+ 0,8
September	- 4,5	- 0,5	- 4,8	- 0,4	+ 6,0	+ 1,4	- 0,3	+ 2,3	+ 1,6
Oktober	+ 0,9	+ 5,0	- 0,0	+ 5,5	+ 12,2	+ 7,3	+ 6,4	+ 6,9	+ 8,3
November	- 8,0	+ 0,2	- 4,1	- 7,1	+ 7,2	+ 2,1	+ 1,7	+ 3,3	+ 1,2
Dezember	- 4,8	+ 9,2	+ 5,7	- 1,5	+ 12,4	+ 11,9	+ 15,1	+ 16,1	+ 6,9
1969 Januar	- 0,9	+ 16,3	+ 13,7	+ 9,5	+ 17,0	+ 19,1	+ 19,0	+ 21,9	+ 17,3
Februar	- 4,8	- 30,2	- 37,4	- 37,8	- 16,0	- 29,6	- 30,4	- 31,9	- 27,4
März	-	- 6,3	- 11,2	- 22,4	+ 4,1	- 5,3	- 3,7	- 8,2	- 4,3
April	-	+ 2,1	- 3,9	- 7,7	+ 12,5	+ 4,7	+ 2,6	+ 3,8	+ 6,7
Mai	- 9,5	- 1,8	- 7,9	- 15,5	+ 8,5	+ 1,4	- 1,9	+ 1,2	+ 3,6
Juni	+ 11,6	+ 7,0	- 0,3	- 8,7	+ 19,6	+ 10,5	+ 8,4	+ 10,2	+ 12,0
Juli	-	+ 3,6	- 3,5	- 13,1	+ 14,7	+ 7,2	+ 6,0	+ 6,4	+ 8,7
August	- 4,6	- 1,2	- 6,9	- 19,9	+ 8,6	+ 1,4	- 0,8	+ 0,4	+ 3,6
September	+ 4,8	+ 6,6	+ 0,4	- 15,2	+ 16,5	+ 9,7	+ 6,3	+ 10,2	+ 11,4
Oktober	-	+ 1,0	- 4,8	- 16,6	+ 11,0	+ 3,4	- 1,2	+ 5,1	+ 4,7
November	- 3,1	- 4,3	- 9,3	- 14,3	+ 6,2	- 3,7	- 8,2	- 2,9	- 1,5
Dezember	+ 25,0	- 15,8	- 23,5	- 26,8	- 2,2	- 14,7	- 21,2	- 15,9	- 9,8
1970 Januar	- 5,5	- 28,8	- 37,4	- 50,1	- 12,0	- 28,5	- 31,9	- 29,8	- 25,3
Februar	-	+ 2,7	- 1,6	- 23,1	+ 15,3	- 0,4	+ 2,2	- 4,2	+ 0,3
März	- 4,8	- 6,0	- 12,5	- 16,0	+ 5,9	- 5,4	- 8,5	- 6,3	- 2,8
April	+ 10,0	+ 1,7	- 5,4	- 25,6	+ 13,8	+ 4,4	+ 3,8	+ 3,3	+ 5,6

*) Ab März 1970 vorläufige Ergebnisse.

1) Ab Januar 1968 entfällt die Anrechnung der Samstage mit je 0,2 Arbeitstagen.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme *)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn-	Gehalt-	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Ubrige Beschäftigte						
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge			
Anzahl								summe	1 000 DM	
<u>Schleswig-Holstein</u>										
1969 Jan.-April	61 246	2 646	4 499	54 101	33 742	17 602	2 757	140 203	20 848	
1970 Jan.-April	61 177	2 661	4 792	53 724	35 909	15 980	1 835	153 497	25 166	
1969 März	60 881	2 662	4 524	53 695	33 704	17 067	2 924	24 910	5 140	
April	62 677	2 662	4 573	55 442	34 851	18 368	2 223	60 577	5 457	
1970 März	61 149	2 623	4 797	53 709	36 042	15 843	1 824	38 753	6 311	
April	63 050	2 652	4 843	55 555	36 958	16 782	1 815	70 398	6 378	
<u>Hamburg</u>										
1969 Jan.-April	42 601	1 306	5 011	36 284	26 373	9 181	730	139 604	29 039	
1970 Jan.-April	44 285	1 282	5 347	37 656	28 450	8 631	575	168 157	34 923	
1969 März	42 507	1 333	5 022	36 152	26 607	8 826	719	28 481	7 320	
April	43 793	1 320	5 047	37 426	27 397	9 366	663	52 181	7 623	
1970 März	44 324	1 273	5 343	37 708	28 545	8 612	551	43 563	8 761	
April	45 728	1 266	5 414	39 048	29 313	9 149	586	62 759	8 830	
<u>Niedersachsen</u>										
1969 Jan.-April	172 698	8 478	13 494	150 726	93 851	50 670	6 205	387 122	64 374	
1970 Jan.-April	172 190	8 416	14 015	149 759	100 681	43 866	5 212	431 691	73 970	
1969 März	172 019	8 463	13 481	150 075	94 113	49 648	6 314	70 444	15 960	
April	180 198	8 479	13 725	157 994	98 498	53 673	5 823	165 710	16 983	
1970 März	173 343	8 418	13 937	150 988	101 383	44 287	5 318	118 213	18 525	
April	180 826	8 392	14 257	158 177	105 383	47 734	5 060	196 487	18 982	
<u>Bremen</u>										
1969 Jan.-April	20 960	579	2 029	16 352	12 188	5 682	482	58 511	11 315	
1970 Jan.-April	20 863	552	2 118	18 193	12 980	4 865	348	65 695	12 979	
1969 März	20 789	561	2 052	18 176	12 033	5 641	502	12 155	2 898	
April	21 451	564	2 050	18 837	12 466	5 967	402	22 125	3 034	
1970 März	21 089	552	2 114	18 423	13 133	4 940	350	18 355	3 458	
April	21 448	552	2 130	18 766	13 351	5 069	346	25 861	3 200	
<u>Nordrhein-Westfalen</u>										
1969 Jan.-April	385 183	19 477	37 894	327 812	211 704	109 670	6 438	1 211 161	205 933	
1970 Jan.-April	381 224	19 531	39 085	322 608	207 474	109 249	5 885	1 280 312	236 477	
1969 März	388 172	19 860	37 842	330 470	213 664	110 317	6 489	305 457	50 700	
April	395 192	19 784	38 202	337 206	218 036	113 439	5 731	387 005	52 759	
1970 März	381 494	19 456	39 309	322 729	207 163	109 659	5 907	329 003	59 734	
April	388 500	19 452	39 232	329 816	207 778	116 154	5 884	416 648	59 052	
<u>Hessen</u>										
1969 Jan.-April	134 000	6 647	12 684	114 669	74 320	37 337	3 012	322 280	63 785	
1970 Jan.-April	134 170	6 382	13 202	114 586	75 249	36 742	2 595	351 570	74 172	
1969 März	134 288	6 551	12 645	115 092	74 568	37 480	3 044	84 560	16 013	
April	136 606	6 538	12 680	117 388	75 670	38 867	2 851	111 024	16 683	
1970 März	135 445	6 378	13 226	115 841	75 929	37 326	2 586	99 307	18 725	
April	139 840	6 406	13 297	120 137	77 823	39 760	2 554	136 489	19 167	
<u>Rheinland-Pfalz</u>										
1969 Jan.-April	89 281	5 235	6 809	77 237	47 939	27 032	2 266	229 700	31 278	
1970 Jan.-April	85 167	5 086	6 967	73 114	45 361	25 747	2 006	215 977	35 049	
1969 März	90 275	5 153	6 919	78 203	48 642	27 189	2 372	61 394	7 685	
April	91 651	5 171	6 861	79 619	49 649	27 987	1 983	80 656	8 065	
1970 März	85 474	5 098	6 982	73 394	45 372	26 005	2 017	56 535	8 763	
April	87 862	5 094	6 961	75 807	46 294	27 472	2 041	90 818	8 948	
<u>Baden-Württemberg</u>										
1969 Jan.-April	214 860	13 878	17 520	183 462	115 863	64 512	3 087	586 400	85 194	
1970 Jan.-April	217 903	13 468	18 611	185 824	117 986	65 047	2 789	663 170	99 694	
1969 März	217 826	13 749	17 506	186 571	116 453	66 953	3 165	164 848	20 971	
April	227 659	13 686	17 570	196 403	120 858	72 746	2 799	204 727	21 895	
1970 März	224 344	13 458	18 625	192 261	121 065	68 401	2 795	177 726	24 889	
April	236 805	13 443	18 805	204 557	125 486	76 305	2 766	249 075	25 058	
<u>Bayern</u>										
1969 Jan.-April	257 179	11 631	22 526	223 022	139 613	75 047	8 362	610 483	112 561	
1970 Jan.-April	265 502	11 641	23 940	229 921	151 662	72 393	5 866	678 914	136 512	
1969 März	262 702	11 663	22 712	228 327	142 713	77 234	8 380	163 787	27 660	
April	283 429	11 632	22 874	248 923	153 278	87 213	8 432	234 404	28 494	
1970 März	267 568	11 660	23 958	231 950	153 257	72 846	5 847	174 208	33 037	
April	289 046	11 679	24 113	253 254	164 384	83 038	5 832	272 748	33 319	
<u>Saarland</u>										
1969 Jan.-April	21 951	854	2 011	19 086	11 547	7 052	487	59 801	10 446	
1970 Jan.-April	21 458	867	2 032	18 559	11 689	6 447	423	62 668	11 921	
1969 März	22 092	856	2 004	19 232	11 537	7 205	490	17 239	2 608	
April	22 496	856	2 006	19 634	11 699	7 471	464	19 796	2 712	
1970 März	21 532	867	2 025	18 640	11 709	6 500	431	15 795	2 927	
April	22 220	867	2 012	19 341	11 953	6 988	400	24 949	3 016	
<u>Berlin (West)</u>										
1969 Jan.-April	47 964	1 222	5 114	41 628	27 936	12 777	915	132 569	28 071	
1970 Jan.-April	47 104	1 247	5 092	40 765	27 851	12 104	810	153 838	30 612	
1969 März	47 415	1 200	5 083	41 132	27 732	12 495	905	27 189	6 693	
April	49 050	1 205	5 147	42 698	28 728	13 030	940	44 233	7 025	
1970 März	46 607	1 254	5 073	40 280	27 544	11 951	785	32 305	7 435	
April	47 892	1 247	5 069	41 576	28 198	12 539	839	49 797	7 477	

*) Ab März 1970 vorläufige Ergebnisse.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

5. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau				
					zusammen	Hochbau	Tiefbau		
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau	
schleswig-Holstein									
1969 Jan.-April	314 832	141 083	13 265	47 848	112 636	22 902	41 616	48 118	
1970 Jan.-April	377 656	147 248	11 652	75 471	143 285	30 789	62 421	50 075	
1969 März	69 278	31 019	2 465	11 795	23 999	6 889	7 249	9 861	
April	82 954	40 025	2 620	12 185	28 124	6 557	11 446	10 121	
1970 März	89 344	42 735	1 534	20 498	24 577	7 158	6 924	10 515	
April	104 534	43 375	2 849	25 000	33 310	8 995	10 299	14 016	
Hamburg									
1969 Jan.-April	278 213	89 098	-	87 368	101 747	18 673	13 040	70 034	
1970 Jan.-April	402 286	122 415	-	89 666	190 205	41 672	21 973	126 560	
1969 März	68 679	24 216	-	21 402	23 061	3 928	3 183	15 950	
April	93 003	26 745	-	29 574	36 684	7 058	4 522	25 104	
1970 März	72 812	24 434	-	21 397	26 981	6 578	4 416	15 987	
April	109 723	24 822	-	34 517	50 384	13 770	8 087	28 527	
Niedersachsen									
1969 Jan.-April	819 382	345 449	25 038	167 135	281 760	69 665	88 623	123 472	
1970 Jan.-April	939 880	381 089	32 774	194 339	331 678	98 758	93 266	139 654	
1969 März	191 971	84 552	5 727	38 702	62 990	14 707	18 757	29 526	
April	252 918	104 406	9 642	53 691	85 179	19 610	29 584	35 985	
1970 März	219 800	93 853	6 154	48 713	71 080	20 517	19 463	31 100	
April	338 943	135 666	11 486	76 355	115 436	33 963	37 161	44 312	
Bremen									
1969 Jan.-April	111 686	34 858	457	37 795	38 576	7 818	9 219	21 539	
1970 Jan.-April	141 256	34 065	541	45 529	61 121	27 866	11 726	21 529	
1969 März	32 418	12 968	92	11 053	8 305	2 040	1 873	4 392	
April	32 388	9 784	246	11 300	11 058	2 595	2 894	5 569	
1970 März	29 317	6 420	73	10 047	12 777	5 490	2 289	4 998	
April	36 810	9 734	341	13 265	13 470	3 012	4 014	6 444	
Nordrhein-Westfalen									
1969 Jan.-April	2 854 908	982 403	17 989	723 577	1 130 939	256 041	431 835	443 063	
1970 Jan.-April	3 489 178	1 115 174	20 458	1 004 359	1 349 187	385 217	465 112	498 858	
1969 März	733 189	261 459	4 020	181 770	285 940	67 277	106 893	111 770	
April	783 810	269 989	5 604	206 803	301 414	66 769	109 905	124 740	
1970 März	823 318	269 178	8 342	241 036	304 762	86 032	102 951	115 779	
April	1 003 974	320 291	4 722	277 801	401 160	116 295	134 409	150 456	
Hessen									
1969 Jan.-April	897 190	268 169	12 699	227 985	388 337	93 780	148 676	145 881	
1970 Jan.-April	1 057 398	341 029	6 876	263 882	445 611	142 350	156 665	166 596	
1969 März	231 543	66 261	2 248	83 847	79 187	24 667	22 948	31 572	
April	238 521	76 954	2 996	59 940	98 631	26 185	35 468	36 978	
1970 März	256 261	73 845	1 622	92 364	88 430	25 801	26 903	35 726	
April	266 014	97 639	1 553	68 213	96 609	29 691	33 921	34 997	
Rheinland-Pfalz									
1969 Jan.-April	561 287	185 273	10 609	99 068	266 337	55 603	97 525	113 209	
1970 Jan.-April	536 289	152 303	7 133	121 587	255 266	69 805	94 395	91 066	
1969 März	138 455	52 817	2 148	24 856	58 634	12 479	22 351	23 804	
April	155 755	49 547	3 575	29 019	73 614	14 891	29 668	29 055	
1970 März	145 054	37 419	1 221	38 009	68 405	21 733	25 579	21 093	
April	184 671	58 156	2 064	40 416	84 035	22 614	35 293	26 128	
Baden-Württemberg									
1969 Jan.-April	1 262 895	527 491	21 726	262 550	451 128	129 634	156 479	165 015	
1970 Jan.-April	1 794 951	733 734	17 222	416 871	627 124	178 798	234 958	213 368	
1969 März	332 803	148 732	6 085	68 165	109 821	35 619	36 936	37 266	
April	392 059	167 829	7 084	78 497	138 649	43 383	44 405	50 861	
1970 März	461 230	192 932	5 469	116 478	146 351	50 248	50 611	45 492	
April	533 016	225 810	4 976	121 033	181 197	52 974	58 582	69 641	
Bayern									
1969 Jan.-April	1 469 244	541 723	27 471	305 995	594 055	127 444	197 631	268 980	
1970 Jan.-April	1 843 182	567 991	27 040	483 201	764 950	166 083	272 249	326 618	
1969 März	353 853	132 751	7 515	74 922	138 665	29 271	39 121	70 273	
April	415 756	162 574	9 037	81 814	162 331	40 540	50 356	71 435	
1970 März	386 630	129 721	5 916	108 639	142 354	35 326	41 349	65 679	
April	471 462	159 404	7 063	120 179	184 816	41 704	50 064	93 048	
Saarland									
1969 Jan.-April	130 825	33 814	1 015	36 924	59 072	13 759	21 430	23 883	
1970 Jan.-April	178 225	41 160	1 104	50 424	85 537	14 554	33 354	37 629	
1969 März	37 369	8 391	54	12 563	16 361	4 088	6 184	6 089	
April	38 224	9 458	450	11 590	16 746	3 526	5 889	7 331	
1970 März	39 502	11 249	231	13 241	14 781	3 302	4 881	6 598	
April	49 117	11 004	387	13 875	23 651	4 509	7 291	12 051	
Berlin (West)									
1969 Jan.-April	344 354	156 097	-	71 956	116 301	41 022	37 045	38 234	
1970 Jan.-April	384 971	182 178	-	88 988	113 805	25 541	37 852	50 412	
1969 März	83 687	44 349	-	18 792	20 546	9 017	5 674	5 855	
April	84 139	46 921	-	17 076	20 140	7 630	5 646	6 864	
1970 März	77 705	34 424	-	22 703	20 578	5 847	7 401	7 330	
April	89 708	46 452	-	15 773	27 483	5 114	8 915	13 454	

*) Ab März 1970 vorläufige Ergebnisse

6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten^{*)}

Zeitraum	Arbeits- tage 1)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Anzahl	1 000							
Schleswig-Holstein									
1969 Jan.-April	.	23 165	10 211	847	3 350	8 757	1 845	3 008	3 904
1970 Jan.-April	.	21 241	8 793	582	3 049	8 817	1 854	3 199	3 764
1969 März	21	4 366	1 833	174	724	1 635	367	545	723
April	20	9 515	4 177	355	1 161	3 822	672	1 409	1 741
1970 März	20	5 308	2 279	143	762	2 104	491	702	911
April	22	9 644	3 947	249	1 154	4 294	822	1 641	1 831
Hamburg									
1969 Jan.-April	.	18 460	5 309	-	5 284	7 867	1 781	1 136	4 950
1970 Jan.-April	.	18 802	4 786	-	5 428	8 588	2 337	1 092	5 159
1969 März	21	3 864	1 016	-	1 163	1 685	380	216	1 089
April	20	6 414	1 899	-	1 646	2 869	615	511	1 743
1970 März	20	4 797	1 253	-	1 329	2 215	651	255	1 309
April	22	7 234	1 892	-	1 868	3 474	894	542	2 038
Niedersachsen									
1969 Jan.-April	.	67 388	28 801	2 120	11 681	24 786	6 103	8 270	10 413
1970 Jan.-April	.	62 568	24 612	1 998	12 984	22 974	5 626	7 133	10 215
1969 März	21	12 734	5 100	376	2 528	4 730	1 187	1 434	2 109
April	20	27 670	12 069	960	4 221	10 620	2 332	4 014	4 274
1970 März	20	17 008	6 597	553	3 504	6 354	1 547	1 900	2 907
April	22	28 572	11 430	963	5 154	11 025	2 415	3 867	4 743
Bremen									
1969 Jan.-April	.	9 277	3 035	23	2 691	3 528	932	763	1 833
1970 Jan.-April	.	8 627	2 720	20	2 914	2 973	750	625	1 598
1969 März	21	1 968	610	4	601	753	218	144	391
April	20	3 324	1 091	4	852	1 377	330	347	700
1970 März	20	2 354	756	5	769	824	197	160	467
April	22	3 419	1 100	5	1 008	1 306	276	331	699
Nordrhein-Westfalen									
1969 Jan.-April	.	192 569	74 803	1 172	46 553	70 041	16 519	24 053	29 469
1970 Jan.-April	.	176 590	61 297	928	48 049	66 316	15 421	23 075	27 820
1969 März	21	49 536	19 223	275	12 035	18 003	4 223	6 042	7 738
April	20	59 949	24 196	418	13 427	21 908	4 956	7 951	9 001
1970 März	20	45 083	15 624	328	12 207	16 924	3 828	5 846	7 250
April	22	57 370	20 733	266	14 276	22 095	5 061	8 007	9 027
Hessen									
1969 Jan.-April	.	56 823	20 807	914	12 595	22 507	6 606	6 855	9 046
1970 Jan.-April	.	51 789	17 912	447	13 060	20 370	5 923	5 969	8 478
1969 März	21	15 171	5 547	242	3 303	6 079	1 828	1 792	2 459
April	20	18 963	6 903	315	3 957	7 788	2 114	2 562	3 112
1970 März	20	14 284	4 977	110	3 583	5 614	1 603	1 678	2 333
April	22	19 851	6 968	190	4 346	8 347	2 318	2 768	3 261
Rheinland-Pfalz									
1969 Jan.-April	.	40 398	15 686	701	6 941	17 070	4 269	5 839	6 962
1970 Jan.-April	.	34 732	12 747	426	6 861	14 698	3 492	5 227	5 979
1969 März	21	11 528	4 581	208	1 902	4 837	1 197	1 684	1 956
April	20	14 078	5 533	281	2 154	6 110	1 474	2 262	2 374
1970 März	20	9 527	3 521	115	1 890	4 001	949	1 412	1 640
April	22	13 936	5 192	181	2 369	6 194	1 426	2 363	2 405
Baden-Württemberg									
1969 Jan.-April	.	103 242	43 881	2 046	20 497	36 818	10 575	12 145	14 098
1970 Jan.-April	.	101 667	41 373	1 220	23 044	36 030	9 619	11 790	14 621
1969 März	21	30 117	13 086	466	5 822	10 743	3 180	3 538	4 025
April	20	35 246	14 769	751	6 600	13 126	3 526	4 735	4 865
1970 März	20	27 140	11 135	326	6 092	9 587	2 553	3 097	3 937
April	22	38 416	15 512	503	8 047	14 354	3 627	5 147	5 580
Bayern									
1969 Jan.-April	.	104 338	42 035	2 603	21 066	38 634	11 475	10 058	17 101
1970 Jan.-April	.	96 677	35 796	1 887	23 619	35 375	10 562	8 846	15 967
1969 März	21	29 471	12 157	756	5 935	10 623	3 199	2 548	4 876
April	20	39 810	16 277	1 245	6 920	15 368	4 241	4 567	6 560
1970 März	20	24 432	9 273	519	6 038	8 602	2 732	1 854	4 016
April	22	40 192	15 372	866	8 471	15 483	4 315	4 510	6 658
Saarland									
1969 Jan.-April	.	10 117	2 963	28	2 474	4 652	1 166	1 783	1 703
1970 Jan.-April	83	9 888	2 550	18	2 509	3 811	790	1 381	1 640
1969 März	21	3 045	900	7	726	1 412	355	543	514
April	20	3 319	1 002	12	758	1 547	348	625	574
1970 März	20	2 176	626	7	610	933	190	339	404
April	22	3 719	1 111	5	939	1 664	323	631	710
Berlin (West)									
1969 Jan.-April	.	17 749	8 188	-	3 796	5 765	1 945	1 284	2 536
1970 Jan.-April	.	16 210	7 148	-	3 486	5 576	1 730	1 458	2 388
1969 März	21	3 848	1 800	-	808	1 240	431	227	582
April	20	5 863	2 624	-	1 201	2 038	602	547	889
1970 März	20	3 674	1 590	-	826	1 258	421	288	549
April	22	5 710	2 412	-	1 170	2 128	538	694	896

^{*)} Ab März 1970 vorläufige Ergebnisse

II. BAUTÄTIGKEIT

Baugenehmigungen

Im Wohnungsbau wurden im April 1970 ebenso wie in den vorhergehenden Monaten mehr Baugenehmigungen erteilt als in der vergleichbaren Zeit des Vorjahres. Die Zahl der genehmigten Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten lag mit 54 700 Einheiten um fast 15 % höher als im April 1969. Im Nichtwohnbau verlief die Entwicklung ähnlich, mit Ausnahme des Monats März, in dem das Volumen (cbm) der genehmigten Nichtwohngebäude gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat geringfügig abgefallen war. Im April 1970 wurden Nichtwohngebäude im Umfang von 23,0 Mill.cbm umbauten Raumes zum Bau freigegeben, das sind rund 25 % mehr als im April 1969.

Von Januar bis April 1970 wurden insgesamt 176 300 Wohnungen sowie Nichtwohngebäude im Umfang von 67,8 Mill.cbm umbauten Raumes zum Bau freigegeben. Die Baugenehmigungen lagen damit um fast 11 bzw. 12 % höher als im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres.

Baufertigstellungen

In den ersten vier Monaten des Jahres 1970 wurden in Wohn- und Nichtwohngebäuden 58 900 Wohnungen als fertiggestellt gemeldet. Das sind 8 300 Wohnungen (12 %) weniger als im gleichen Berichtszeitraum 1969. Dagegen hat im Nichtwohnbau das Bauvolumen mit 20,2 Mill.cbm umbauten Raumes um 2,2 Mill.cbm (12 %) zugenommen.

Errichtung neuer Gebäude

Monat	Baugenehmigungen						Baufertigstellungen					
	Wohngebäude			Nichtwohngebäude			Wohngebäude			Nichtwohngebäude		
	Zahl d. Wohnungen (1000)			umb. Raum (Mill.cbm)			Zahl d. Wohnungen (1000)			umb. Raum (Mill.cbm)		
	1969	1970	%)	1969	1970	%)	1969	1970	%)	1969	1970	%)
Januar	27,9	33,1	+ 18,6	12,3	14,4	+ 16,7	13,0	10,6	- 18,9	3,5	4,1	+ 15,2
Februar	34,0	37,8	+ 11,2	13,4	14,3	+ 6,3	15,4	13,7	- 11,2	4,1	4,3	+ 6,1
März	41,5	43,0	+ 3,7	16,6	16,2	- 2,4	15,5	14,7	- 5,0	4,7	4,9	+ 2,4
April	44,0	51,3	+ 16,7	18,3	23,0	+ 25,3	19,4	16,2	- 16,6	5,7	7,0	+ 23,5
Zusammen	147,4	165,2	+ 12,1	60,6	67,8	+ 11,8	63,4	55,2	- 12,9	18,0	20,2	+ 12,4

*) Veränderung jeweils zum Vorjahr.

Tiefbauaufträge

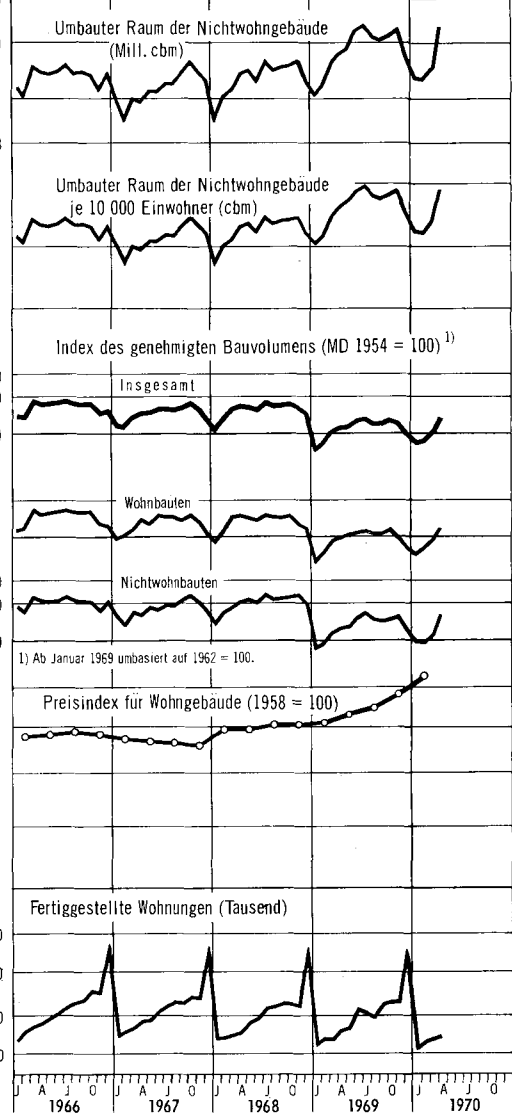
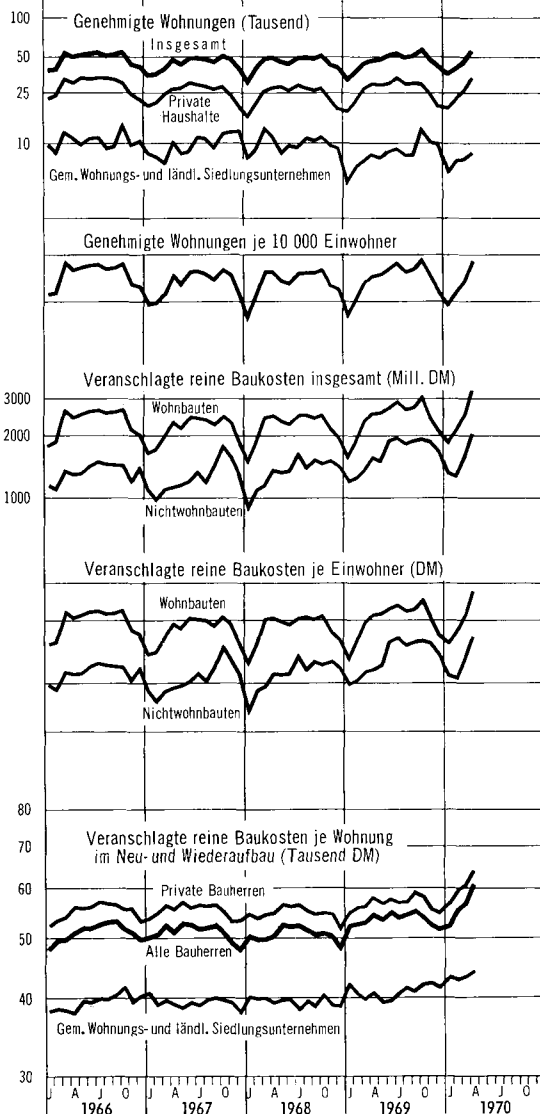
Das in DM ausgewiesene Auftragsvolumen der öffentlichen Hand für Tiefbauten erreichte in den ersten vier Monaten 1970 eine Höhe von rd. 3,1 Mrd.DM (ohne Material). Es lag damit um knapp 7 % über dem Auftragsvolumen des vorherigen Vergleichszeitraumes.

BAUTÄTIGKEIT

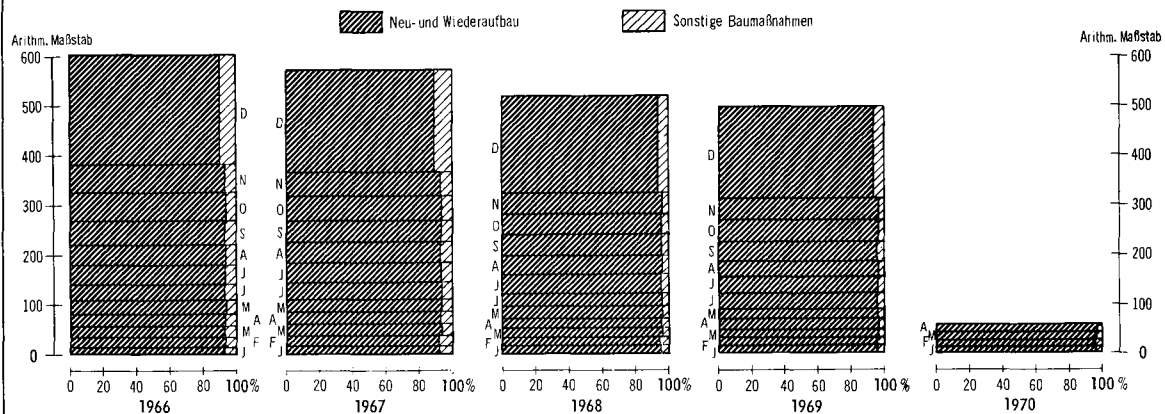
Log. Maßstab

Log. Maßstab

Log. Maßstab



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



STAT. BUNDESAMT 70186

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt					darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					insgesamt				
	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- ungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohn- ungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veranschl. reine Bau- kosten
							ins- gesamt	je Wohn- ung	je ckm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1000 DM	DM		1000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM
1960	624 856	45 088	17 252,8	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	387	•	10 921	10 238,2	157 489	6 429,2
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 188	18 696,0	31,6	75	423	•	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	83	464	•	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	58 587	11 391	15 340,4	183 454	13 526,4
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7
1966	569 680	46 661	28 554,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 869	16 125,1	176 166	14 168,6
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 358	24 467,7	51,0	112	622	32 884	12 231	15 420,8	159 214	13 797,7
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 783	25 280,6	50,6	112	620	35 424	12 427	16 155,8	173 857	14 413,5
1969	545 959	46 566	29 520,9	242 336	522 801	43 627	27 861,0	53,3	115	638	45 496	14 259	19 979,7	227 912	17 530,5

1) Einschl. Wiederaufbau.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)									
	Wohngebäude					Nichtwohngebäude				
	davon mit			Wohn- ungen	Veran- schlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter		Veran- schlagte reine Baukosten
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl./Betriebsgebäude	Schulgebäude	
	Anzahl				Mill.DM	Anzahl	1 000 cbm	Gebäude	umbauter Raum	Mill.DM
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	685,9
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	1 244,1
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	1 458,5
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	1 819,4
1969	8 626	1 538	897	28 037	1 477,0	5 321	36 694	3 000	28 207	2 419,0

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz- fläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
Wohnräume einschl. Küche												
Anzahl	1 000cbm	Anzahl	1 000 qm	Anzahl					1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 799	154 282	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 988	228 291	167 760	84 392	140 380	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 444	227 904	182 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 697	167 128	10 816	35 607
1965 2)	232 536	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 374	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 494	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 723
1969 3)	185 926	213 619	487 977	41 193	52 334	74 999	153 928	206 696	44 745	168 670	11 941	34 685

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Bagatellbauten im Nichtwohnbau von 100 cbm bzw. 5 000 DM auf 350 cbm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.- 3) Vorläufiges Ergebnis.

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1962=100

Jahr	Insgesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1961	79,1	78,0	78,0	100,5	79,3	77,1	80,2	75,8	81,3	79,4	70,5
1962	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963	104,9	114,0	116,8	87,7	106,1	77,4	88,9	114,3	115,6	124,1	99,2
1964	109,2	114,4	127,4	88,5	110,1	90,7	99,4	99,0	127,4	124,6	106,7
1965	122,5	129,6	160,1	75,3	115,4	105,7	113,1	110,4	138,1	128,8	123,2
1966	112,2	119,8	161,9	90,2	101,8	86,7	113,8	98,8	113,2	124,9	124,8
1967	121,6	125,6	146,7	129,7	118,9	101,2	112,5	107,9	128,4	150,6	154,9
1968	149,3	151,9	205,3	101,1	144,5	134,1	149,2	129,7	152,6	172,5	182,4
1969	178,0	177,0	313,5	197,4	140,9	158,9	153,7	156,0	178,7	163,3	161,9

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)	
	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohn- nungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veranschl. reine Bau- kosten
							ins- gesamt	je Wohn- nung	je ckm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM
1967 April	47 228	3 816	2 352,3	19 544	43 244	3 523	2 197,3	50,8	112	624	2 542	830	1 143,1	11 467	985,8
Mai	41 918	3 488	2 155,6	18 016	37 903	3 198	1 996,8	52,7	111	624	2 638	1 003	1 269,0	12 908	1 052,5
Juni	48 083	3 983	2 462,7	20 678	43 758	3 661	2 285,7	52,2	111	624	2 767	1 070	1 229,4	12 748	1 088,9
Juli	48 282	3 938	2 423,7	20 439	44 065	3 642	2 267,0	51,4	111	623	2 920	1 350	1 352,9	13 701	1 212,5
August	47 219	3 883	2 396,2	20 139	43 379	3 613	2 247,4	51,8	112	622	2 828	1 202	1 204,2	13 586	1 070,9
September	44 267	3 633	2 258,6	19 040	40 752	3 394	2 131,2	52,3	112	628	2 993	1 270	1 440,1	15 024	1 295,8
Oktober	50 492	4 071	2 523,2	21 378	47 119	3 833	2 396,2	50,9	112	625	3 456	1 184	1 821,9	16 780	1 652,6
November	47 434	3 763	2 313,6	19 454	44 536	3 553	2 185,5	49,1	112	615	3 087	1 280	1 562,9	15 085	1 385,7
Dezember	38 703	3 030	1 818,1	15 589	36 306	2 859	1 728,3	47,6	111	604	2 669	1 034	1 314,1	14 055	1 192,6
1968 Januar	28 831	2 433	1 474,2	12 695	27 352	2 265	1 379,9	50,4	109	609	1 993	542	870,6	9 700	753,4
Februar	37 195	3 072	1 880,6	15 906	35 449	2 857	1 758,0	49,6	111	615	2 432	905	1 111,6	12 053	974,3
März	48 614	4 050	2 464,1	20 928	46 272	3 758	2 295,7	49,6	110	611	2 709	991	1 170,1	12 937	1 056,0
April	48 870	4 081	2 511,5	20 987	46 581	3 796	2 346,2	50,4	112	618	3 030	1 001	1 367,4	14 753	1 210,2
Mai	44 442	3 822	2 388,9	19 739	41 859	3 490	2 186,8	52,5	111	630	3 023	1 041	1 333,4	15 542	1 208,9
Juni	43 075	3 696	2 278,3	18 934	40 915	3 415	2 120,6	51,8	112	621	2 794	868	1 353,1	13 831	1 199,5
Juli	47 153	4 047	2 503,5	20 859	44 596	3 724	2 325,6	52,1	111	624	3 511	1 198	1 656,8	16 908	1 476,5
August	47 982	4 044	2 518,5	20 741	45 704	3 762	2 335,0	51,1	113	621	3 118	1 139	1 376,1	15 417	1 213,8
September	47 750	3 959	2 448,9	20 373	45 576	3 697	2 299,5	50,5	113	622	3 376	1 267	1 518,8	15 890	1 367,3
Oktober	49 089	4 067	2 526,5	20 915	47 063	3 822	2 388,0	50,7	114	625	3 266	1 406	1 455,7	16 079	1 299,2
November	41 431	3 391	2 108,4	17 494	39 633	3 194	1 999,3	50,4	114	626	3 315	1 081	1 526,4	16 695	1 369,5
Dezember	39 798	3 161	1 927,7	16 197	38 341	2 999	1 836,1	47,9	113	612	2 803	966	1 425,6	13 892	1 295,1
1969 Januar	29 395	2 451	1 546,2	12 806	27 940	2 281	1 455,1	52,1	114	638	2 460	768	1 180,6	12 310	1 041,1
Februar	35 634	3 036	1 891,9	15 743	34 002	2 838	1 781,2	52,4	113	628	2 742	925	1 245,5	13 408	1 095,9
März	43 567	3 741	2 343,1	19 333	41 450	3 479	2 192,5	52,9	113	630	3 388	1 117	1 370,5	16 577	1 214,5
April	46 081	4 052	2 546,3	21 019	43 958	3 763	2 384,3	54,2	113	634	3 705	1 558	1 583,7	18 326	1 368,2
Mai	47 690	4 105	2 580,3	21 666	45 641	3 825	2 421,2	53,0	112	633	3 770	1 115	1 489,4	19 074	1 293,5
Juni	49 837	4 333	2 753,7	22 751	47 620	4 039	2 582,5	54,2	114	639	4 506	1 370	1 929,9	22 351	1 712,3
Juli	52 961	4 556	2 892,4	23 595	50 457	4 229	2 704,1	53,6	115	639	4 676	1 423	1 998,8	23 640	1 724,4
August	48 513	4 184	2 659,3	21 780	46 342	3 918	2 503,4	54,0	115	639	4 158	1 141	1 823,6	20 766	1 611,7
September	49 508	4 241	2 756,2	22 240	47 594	3 998	2 611,9	54,9	117	653	4 128	1 208	1 900,6	20 343	1 675,2
Oktober	55 301	4 707	3 011,8	24 478	53 351	4 466	2 872,1	53,8	117	643	4 307	1 469	1 926,2	21 308	1 690,2
November	47 360	3 888	2 497,0	20 442	45 692	3 691	2 381,9	52,1	117	645	4 142	1 178	1 867,0	22 366	1 634,3
Dezember	39 727	3 248	2 057,6	16 723	38 473	3 098	1 968,4	51,2	118	635	3 495	990	1 662,5	17 442	1 467,4
1970 Januar	34 563	2 891	1 887,7	15 026	33 124	2 719	1 790,0	54,0	119	658	2 824	833	1 321,6	14 365	1 197,2
Februar	39 491	3 337	2 215,1	17 397	37 826	3 134	2 093,5	55,3	120	668	2 838	800	1 276,2	14 258	1 134,0
März	44 904	3 901	2 597,3	20 265	42 981	3 653	2 447,4	56,9	121	670	3 215	976	1 619,1	16 177	1 430,2
April	53 576	4 828	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 080,6	60,1	122	682	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1 745,1

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten April 1970 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 2)	Brutto- wohn- fläche	Veranschl. reine Bau- kosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 2)	Brutto- wohn- fläche	Veranschl. reine Bau- kosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	816	1 903	5 070	18 696	404	245,7	816	1 903	5 038	18 532	399	242,7
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 584	3 027	8 283	32 955	620	365,5	1 584	3 027	8 278	32 909	620	365,1
Sonstige Wohnungsunternehmen	1 910	2 744	6 789	27 925	552	350,8	1 910	2 744	6 785	27 898	552	350,6
Öffentliche Bauherren 3)	163	329	907	3 109	62	46,7	163	329	898	3 055	61	44,9
Private Haushalte	16 910	17 200	32 527	159 027	3 191	2 261,4	16 910	17 200	30 286	144 524	2 888	2 077,3
insgesamt	21 383	25 203	53 576	241 712	4 828	3 270,1	21 383	25 203	51 285	226 918	4 519	3 080,6
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	13 775	10 437	.	.	.	.	13 775	10 437	13 775	82 421	1 680	1 263,4
2 Wohnungen	4 838	5 146	.	.	.	.	4 838	5 146	9 676	44 667	875	612,2
3 und mehr Wohnungen	2 770	9 620	.	.	.	.	2 770	9 620	27 834	99 830	1 963	1 205,0
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	3 305	6 237	16 631	62 591	1 277	838,8	3 305	6 237	16 270	60 599	1 235	812,7
unter 50 000 Einwohnern	18 078	18 966	36 945	179 121	3 551	2 431,3	18 078	18 966	35 015	166 319	3 284	2 267,9

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten April 1970 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill. DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	47	147	34	17	81	22,5	47	147	31	14	69	20,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	15	164	37	10	39	36,4	15	164	36	10	39	34,4
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	15	177	35	9	25	34,2	15	177	35	9	25	33,6
Organis. o. Erwerbscharakter	42	385	97	26	91	93,2	42	385	91	24	69	88,6
Private Haushalte	4	18	5	-	-	0,4	4	18	5	-	-	0,4
Zusammen	123	892	208	62	236	186,7	123	892	198	57	202	177,4
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	220	957	222	133	511	166,2	220	957	183	128	485	134,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	18	146	29	5	30	30,2	18	146	27	7	36	28,2
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	12	105	21	5	21	22,2	12	105	20	5	21	21,4
Organis. o. Erwerbscharakter	6	71	17	4	16	10,1	6	71	17	4	16	10,1
Private Haushalte	7	19	4	4	15	2,4	7	19	4	4	15	2,3
Zusammen	263	1 298	293	151	593	231,0	263	1 298	250	148	573	196,5
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 446	2 384	583	65	357	111,7	1 446	2 384	502	58	312	93,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	2	2	1	3	13	0,6	2	2	1	-	-	0,2
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	2	7	3	-	-	1,1	2	7	2	-	-	0,6
Organis. o. Erwerbscharakter	5	8	2	1	3	0,5	5	8	2	-	-	0,5
Private Haushalte	18	39	12	4	27	1,3	18	39	12	4	25	1,2
Zusammen	1 473	2 440	601	73	400	115,3	1 473	2 440	518	62	337	95,7
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 834	14 899	2 391	727	2 742	946,3	1 834	14 899	2 006	643	2 473	801,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	12	80	12	2	7	6,9	12	80	12	2	8	6,6
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	13	102	13	-	-	8,9	13	102	12	-	-	8,6
Organis. o. Erwerbscharakter	4	9	3	-	-	1,4	4	9	2	-	-	0,8
Private Haushalte	57	140	28	22	94	10,0	57	140	25	20	91	8,9
Zusammen	1 920	15 229	2 447	751	2 843	973,4	1 920	15 229	2 057	665	2 572	826,0
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1	35	8	-	-	4,7	1	35	8	-	-	4,7
Gemeinden/Gemeindeverbände	79	894	215	7	37	162,7	79	894	181	11	59	134,8
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	2	2	1	-	-	0,9	2	2	1	-	-	0,5
Organis. o. Erwerbscharakter	6	121	20	2	10	16,7	6	121	18	2	10	15,6
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	88	1 052	244	9	47	185,1	88	1 052	208	13	69	155,5
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	157	344	129	13	47	52,1	157	344	68	9	37	36,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	195	655	123	26	107	100,2	195	655	119	27	111	96,8
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	73	541	78	4	27	106,3	73	541	78	4	27	102,8
Organis. o. Erwerbscharakter	171	432	86	54	210	55,8	171	432	77	47	179	49,6
Private Haushalte	118	83	22	17	62	9,9	118	83	18	16	53	8,5
Zusammen	714	2 055	438	114	453	324,4	714	2 055	359	103	407	294,0
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	3 705	18 766	3 368	955	3 738	1 303,4	3 705	18 766	2 798	852	3 376	1 090,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	321	1 943	418	53	233	337,0	321	1 943	375	57	253	301,1
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	117	934	151	18	73	123,6	117	934	148	18	73	167,5
Organis. o. Erwerbscharakter	234	1 025	225	87	330	177,8	234	1 025	208	77	274	165,1
Private Haushalte	204	299	70	47	198	24,0	204	299	63	44	184	21,3
Insgesamt	4 581	22 966	4 231	1 160	4 572	2 015,8	4 581	22 966	3 591	1 048	4 160	1 745,1

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten April 1970 nach Ländern

Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	Insgesamt					dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					Insgesamt			dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾		
	Wohnungen	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten		
		Gemeinnützigen Wohnungsw. ²⁾	Sonstige Wohnungsw. ²⁾	Privaten Bauhalten												
Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM						
Schleswig-Holstein	2 290	303	476	1 279	10 874	130,1	1 034	2 218	192	122,7	161	49	69,5	816	63,5	
Hamburg	1 045	196	344	440	3 842	53,3	380	1 022	74	50,9	122	13	81,3	624	80,3	
Niedersachsen	5 512	665	460	3 743	25 355	308,9	2 573	5 265	458	294,3	421	110	153,8	1 906	125,3	
Bremen	511	265	103	104	2 053	23,3	191	497	39	22,2	26	6	13,9	106	11,6	
Nordrhein-Westfalen	12 457	2 393	1 351	7 197	54 021	692,0	5 689	12 079	1 044	668,8	976	225	418,0	6 314	375,7	
Hessen	5 366	836	327	3 512	24 758	324,3	2 516	5 156	454	301,9	298	87	138,5	1 536	125,2	
Rheinland-Pfalz	2 308	189	30	1 864	11 649	166,9	1 294	2 119	216	152,6	168	62	59,6	764	50,6	
Baden-Württemberg	8 030	1 392	957	5 000	37 392	531,4	3 753	7 593	687	489,7	714	232	397,9	3 275	335,9	
Bayern	13 965	1 434	2 657	8 741	64 307	921,4	6 959	13 323	1 212	865,8	1 100	338	518,2	4 602	412,1	
Saarland	417	20	14	383	2 163	31,1	239	355	39	27,8	175	5	114,7	2 669	144,5	
Berlin (West)	1 675	590	70	264	5 298	87,5	575	1 658	104	85,9	70	33	50,5	354	45,3	
Bundesgebiet	53 576	8 283	6 789	32 527	241 712	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 080,6	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1745,1	

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten April 1970 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Errichtung neuer Gebäude ¹⁾												
	Wohnungen			Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten							
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		insgesamt	davon mit				je ckm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von		
					1	2			3 und mehr	1	2			3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnungunternehmen ²⁾	Privaten Haushalten
Wohnungen						Wohnungen										
Anzahl		DM	Anzahl				qm	DM		1 000 DM						

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	2 290	9,0	51,1	1 152	984	94	74	1,9	86,7	119	121	115	638	55,3	41,4	66,1
Hamburg	1 045	5,7	29,3	208	128	15	65	4,9	72,8	132	148	133	684	49,8	48,7	56,0
Niedersachsen	5 512	7,8	43,7	2 725	2 010	457	258	1,9	86,9	114	92	115	643	55,9	40,8	64,0
Bremen	511	6,8	30,9	148	76	40	32	3,4	78,7	123	113	114	567	44,7	32,6	66,4
Nordrhein-Westfalen	12 457	7,3	40,6	4 602	2 866	875	861	2,6	86,5	120	117	115	640	55,4	42,4	63,2
Hessen	5 366	10,0	60,3	1 998	1 247	485	266	2,6	88,1	121	116	120	664	58,6	47,3	66,1
Rheinland-Pfalz	2 308	6,3	45,6	1 329	952	290	87	1,6	101,8	117	119	117	707	72,0	46,2	77,3
Baden-Württemberg	8 030	9,1	60,2	3 105	1 579	997	529	2,4	90,5	133	129	128	712	64,5	48,4	73,1
Bayern	13 965	13,3	87,8	5 650	3 622	1 500	528	2,4	90,9	119	115	136	712	64,8	47,6	72,2
Saarland	417	3,7	27,6	254	173	74	7	1,4	109,6	119	111	121	715	78,3	71,5	79,9
Berlin (West)	1 675	7,8	41,0	212	138	11	63	7,8	62,5	156	145	148	828	51,8	35,2	73,0
Bundesgebiet	53 576	8,8	53,7	21 383	13 775	4 838	2 770	2,4	88,1	121	119	125	682	60,1	44,1	68,6

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	457	6,7	33,9	172	147	12	13	2,7	81,1	114	127	116	594	48,1	50,0	66,4
Hamburg	1 045	5,7	29,3	208	128	15	65	4,9	72,8	132	148	133	684	49,8	48,7	56,0
Niedersachsen	984	5,7	24,7	202	119	29	54	4,7	67,3	121	115	119	634	42,7	40,8	46,0
Bremen	511	6,8	30,9	148	76	40	32	3,4	78,7	123	113	114	567	44,7	32,6	66,4
Nordrhein-Westfalen	4 934	5,6	27,0	1 128	558	153	417	4,3	81,0	125	122	117	592	48,0	42,3	51,8
Hessen	1 488	9,1	41,1	220	117	17	86	6,5	76,6	128	128	118	583	44,7	50,0	48,0
Rheinland-Pfalz	388	4,6	27,5	119	64	27	28	3,2	85,4	136	132	117	693	59,4	40,1	81,9
Baden-Württemberg	1 307	6,0	32,3	274	94	50	130	4,6	81,8	158	143	129	648	53,1	47,7	59,2
Bayern	3 832	13,5	74,2	619	372	66	181	6,1	74,2	137	131	148	732	54,3	46,7	60,3
Saarland	10	0,8	6,3	3	-	1	2	3,0	100,0	-	144	120	881	88,1	-	88,1
Berlin (West)	1 675	7,8	41,0	212	138	11	63	7,8	62,5	156	145	148	828	51,8	35,2	73,0
Bundesgebiet	16 631	7,1	35,7	3 305	1 813	421	1 071	4,9	75,9	132	128	130	658	49,9	42,7	56,2

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt									Errichtung neuer Gebäude 1)						
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 2) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohngebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten je ckm umb. Raum		
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstaltsgebäude	Bürogebäude	Landwirtschaftliche Betriebesgebäude	Gewerbliche Betriebesgebäude	Schulgebäude				Anstaltsgebäude	Bürogebäude	Schulgebäude
DM	Mill. DM				%					Anzahl	ckm	qm	DM			

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	27,3	19,3	2,2	11,8	35,4	2,4	3,8	11,8	51,3	15,3	209	3 906	722	146	148	131
Hamburg	44,7	8,3	-	1,7	70,9	-	6,5	5,3	84,7	-	80	7 800	1 506	-	175	-
Niedersachsen	21,8	24,8	8,9	11,2	107,8	3,2	11,8	20,1	50,0	6,9	521	3 659	675	115	153	130
Bremen	18,3	2,5	0,6	5,7	5,0	14,1	17,2	2,3	34,8	9,4	28	3 800	732	146	100	186
Nordrhein-Westfalen	24,5	72,0	19,5	40,2	271,6	4,9	7,0	6,3	67,7	3,9	846	2 463	1 025	168	161	152
Hessen	25,7	25,6	21,6	10,3	80,2	5,6	6,3	8,3	63,7	5,9	344	4 465	780	156	177	137
Rheinland-Pfalz	16,3	2,2	3,3	1,2	52,5	2,3	7,7	21,2	63,7	0,1	266	2 872	541	178	127	170
Baden-Württemberg	45,1	71,9	66,4	37,4	219,2	10,7	7,5	9,8	55,8	5,2	713	4 593	833	194	132	170
Bayern	49,4	106,7	50,2	54,2	305,2	3,1	5,5	26,8	43,6	8,1	1 464	3 143	571	327	149	147
Saarland	101,6	3,8	-	1,5	109,4	-	4,3	2,1	88,5	2,6	62	43 045	2 824	-	169	152
Berlin (West)	23,7	-	1,0	2,6	46,6	11,9	3,6	0,1	74,0	0,9	48	7 371	1 306	110	140	196
Bundesgebiet	33,1	337,0	173,6	177,8	1 303,4	4,9	6,9	14,2	57,8	5,8	4 581	5 013	784	199	151	148

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	19,7	1,9	-	1,1	10,4	0,6	2,3	0,3	85,7	3,7	32	6 531	1 038	163	132	123
Hamburg	44,7	8,3	-	1,7	70,9	-	6,5	5,3	84,7	-	80	7 800	1 506	-	175	-
Niedersachsen	24,7	1,1	0,5	1,8	38,9	2,4	40,7	1,0	52,6	2,1	43	10 707	2 079	98	143	-
Bremen	18,3	2,5	0,6	5,7	5,0	14,1	17,2	2,3	34,8	9,4	28	3 800	732	146	100	186
Nordrhein-Westfalen	24,8	18,6	19,2	13,0	159,9	4,1	5,4	1,4	75,6	2,9	274	13 129	1 415	153	215	148
Hessen	20,7	1,8	13,8	0,3	17,8	-	12,7	0,5	70,4	6,3	42	7 260	1 302	-	141	162
Rheinland-Pfalz	20,8	0,8	1,2	-	15,5	4,4	20,7	4,1	67,1	-	36	4 797	889	167	132	-
Baden-Württemberg	69,1	22,7	54,3	16,5	56,3	23,2	14,8	1,0	42,2	0,2	78	10 331	1 908	212	137	-
Bayern	58,6	9,0	47,0	2,0	108,3	3,5	11,9	2,7	50,5	3,0	96	9 443	1 599	198	147	143
Saarland	209,6	1,3	-	0,8	25,5	-	0,4	-	95,1	3,8	6	34 800	8 000	-	117	149
Berlin (West)	23,7	-	1,0	2,6	46,6	11,9	3,6	0,1	74,0	0,9	48	7 371	1 306	110	140	196
Bundesgebiet	34,7	68,0	137,7	45,5	554,9	6,1	11,1	1,8	64,9	2,4	263	10 147	1 508	180	156	152

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten April 1970 *)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 070	746,7	1 070	120,4	10,5	97,8	6 095
2 Wohnungen	185	163,5	370	31,9	2,9	21,8	1 627
3 und mehr Wohnungen	103	420,8	1 425	97,2	2,0	55,1	5 181
Zusammen	1 358	1 331,0	2 865	249,1	15,4	174,6	12 903
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	31	76,6	201	16,2	1,9	9,8	871
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	87	268,0	844	60,6	-	36,1	3 226
Sonstige Wohnungsunternehmen	59	100,0	320	22,0	0,4	11,4	1 194
Öffentliche Bauherren	5	10,8	34	2,5	-	1,4	112
Private Haushalte	1 176	875,6	1 466	148,0	13,0	116,0	7 500
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	19	31,5	-	-	8,9	3,5	-
Bürogebäude	22	98,5	6	0,5	19,2	14,3	24
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	59	202,5	6	0,4	46,9	6,6	22
Gewerbliche Betriebsgebäude	246	2 389,2	31	3,3	430,5	129,1	147
Schulgebäude	20	168,3	1	0,1	36,6	24,1	5
Sonstige Nichtwohngebäude	74	255,4	13	0,7	43,6	38,6	39
Zusammen	440	3 145,4	57	5,3	585,6	216,3	237
davon: Unternehmen und freie Berufe	337	2 600,4	43	4,2	485,0	146,9	193
Öffentliche Bauherren	84	500,2	11	0,7	86,7	67,6	36
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	42	271,8	5	0,5	51,4	37,2	20
Andere Gebietskörperschaften	17	178,2	-	-	25,1	25,3	-
Organisationen ohne Erwerbscharakter	25	50,2	6	0,2	10,2	5,1	16
Private Haushalte	19	44,8	3	0,1	14,2	1,8	8

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten in den Monaten Januar bis April 1970

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten				Wohnräume einschl. Küchen 2)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl				
Rohzugang Januar - April											
1965	28 635	31 368	80 265	.	.	.	8 155	14 040	31 223	28 374	339 865
1966	27 851	31 505	80 517	.	.	.	8 779	14 357	29 143	29 207	338 488
1967	28 664	33 125	82 557	.	.	.	9 577	14 093	26 250	32 254	352 826
1968	23 937	28 771	69 146	5 617	460	3 399,6	8 248	10 689	23 788	26 421	293 980
1969	21 812	27 515	65 903	5 335	414	3 235,9	8 113	11 034	22 085	24 671	277 018
1970	19 759	24 543	57 534	4 734	372	2 954,0	7 177	9 617	18 346	22 394	243 811
darunter Errichtung neuer Gebäude ³⁾ (Januar - April 1970)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	11 951	8 638	11 951	1 405	125	994,3	31	184	1 072	10 664	69 990
2 Wohnungen	4 366	4 501	8 732	763	65	505,0	349	1 183	2 813	4 387	39 540
3 und mehr Wohnungen	3 442	11 404	34 495	2 301	154	1 303,6	6 516	8 098	13 954	5 927	121 299
Rohzugang Januar - April 1970											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn.Wohnungs- u.ländl. Siedlungsunternehmen	2 220	4 751	13 592	981	34	526,9	1 571	2 925	5 406	3 690	52 932
Private Haushalte	14 709	15 415	31 627	2 869	280	1 895,9	3 181	4 311	9 127	15 208	145 436
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	4 887	9 114	25 091	1 812	141	1 109,9	4 942	5 335	8 385	6 429	93 524
unter 50 000 Einwohnern	14 872	15 430	32 443	2 922	231	1 844,1	2 235	4 282	9 961	15 965	150 287
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	841	822	2 118	167	13	96,9	341	362	622	793	8 894
Hamburg	195	457	1 176	83	6	54,3	245	230	415	286	4 429
Niedersachsen	3 369	3 194	6 916	587	52	347,0	676	1 014	2 188	3 038	30 887
Bremen	130	199	565	43	3	22,9	41	138	225	161	2 286
Nordrhein-Westfalen	5 126	7 072	17 053	1 351	110	809,1	1 972	3 405	5 991	5 685	69 805
Hessen	1 245	1 511	3 501	295	19	189,0	425	528	1 068	1 480	15 097
Rheinland-Pfalz	1 437	1 594	3 418	305	25	190,0	259	449	1 088	1 622	15 704
Baden-Württemberg	3 369	4 098	9 042	812	71	521,1	687	1 156	2 697	4 502	41 595
Bayern	3 356	4 456	10 726	855	58	564,2	2 069	1 605	3 058	3 996	43 428
Saarland	369	399	768	79	7	50,3	52	111	182	443	3 819
Berlin (West)	272	742	2 229	157	7	109,5	410	619	812	388	7 867
Bundesgebiet	19 759	24 543	57 534	4 734	372	2 954,0	7 177	9 617	18 346	22 394	243 811

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen
in den Monaten Januar bis April 1970

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt						Errichtung neuer Gebäude 1)								
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Ein- wohner	Wohn- gebäude	davon mit ... Wohnungen								
							1		2		3 und mehr		Brutto- wohn- fläche je Wohnung		
	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungs- unternehm.	Privaten Haus- halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude		Wohn- ungen	Gebäude	Wohn- ungen	Gebäude	Wohn- ungen				
	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm					
Schleswig-Holstein	413	1 017	16,4	83,6	8,3	841	678	678	108,7	59	118	79,7	104	1 262	60,0
Hamburg	381	495	100,0	-	6,5	195	111	111	127,9	26	52	88,5	58	972	60,7
Niedersachsen	1 528	4 273	22,9	77,1	9,8	3 369	2 493	2 493	109,2	520	1 040	83,8	356	3 134	63,5
Bremen	339	134	100,0	-	7,5	130	72	72	115,3	10	20	75,0	48	451	67,4
Nordrhein-Westfalen	3 647	9 813	54,2	45,8	10,0	5 136	2 774	2 774	120,2	1 095	2 190	85,2	1 267	11 593	67,7
Hessen	832	1 974	34,5	65,5	6,5	1 245	759	759	123,5	268	536	89,2	218	2 068	65,5
Rheinland-Pfalz	822	2 290	40,1	59,9	9,3	1 437	897	897	119,3	347	694	86,2	193	1 647	69,9
Baden-Württemberg	2 268	5 295	26,6	73,4	10,2	3 389	1 698	1 698	121,6	1 071	2 142	90,3	620	4 724	74,4
Bayern	2 354	5 356	46,2	53,8	10,2	3 356	2 040	2 040	119,5	851	1 702	89,0	465	6 445	62,1
Saarland	35	507	1,3	98,7	7,0	389	274	274	129,2	103	206	86,4	12	201	81,1
Berlin (West)	973	673	100,0	-	10,4	272	155	155	104,5	16	32	90,6	101	1 998	66,7
Bundesgebiet	13 592	31 827	43,6	56,4	9,5	19 759	11 951	11 951	117,5	4 366	8 732	87,3	3 442	34 495	66,7

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten in den Monaten Januar bis April 1970

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)								
	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ¹⁾	Bruttowohnfläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ¹⁾	Bruttowohnfläche	Veransch. reine Baukosten	Umbauter Raum	Nutzfläche
	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	Anzahl	1000 cbm	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	cbm	qm
Rohzugang	4 147	1 329	5 029	105	1 919,4	4 191	20 239	3 601	1 233	4 586	93	1 661,6	4 829	859
nach Gebäudearten														
Anstaltsgebäude	233	137	341	6	193,1	133	989	212	135	336	6	171,6	7 435	1 592
Bürogebäude	431	132	552	12	295,2	262	1 826	385	117	493	10	260,1	6 971	1 469
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	472	55	335	6	77,0	1 049	1 871	418	52	319	6	64,9	1 783	398
Gewerbliche Betriebsgebäude	2 363	882	3 276	70	921,6	2 050	12 266	1 992	815	2 960	62	765,6	5 984	972
Schulgebäude	235	19	97	2	174,6	104	1 089	216	14	73	1	160,1	10 471	2 076
Sonstige Nichtwohngebäude	413	104	428	9	257,9	593	2 198	379	100	405	8	239,3	3 706	639
nach Gemeindegrößenklassen														
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	1 882	693	2 126	45	1 028,0	1 374	9 306	1 653	655	1 985	40	905,1	6 773	1 203
unter 50 000 Einw.	2 265	636	2 903	60	891,5	2 817	10 933	1 948	578	2 601	53	756,5	3 881	691
nach Ländern														
Schleswig-Holstein	78	33	133	3	34,6	94	431	74	30	122	3	31,7	4 585	782
Hamburg	111	11	47	1	33,1	149	515	102	9	41	1	28,6	3 459	684
Niedersachsen	530	158	615	13	219,0	412	2 767	442	147	547	11	182,8	6 715	1 072
Bremen	40	6	21	1	20,2	38	184	37	2	8	0	18,9	4 839	974
Nordrhein-Westfalen	885	286	1 110	23	442,6	915	4 602	800	265	1 027	21	392,8	5 030	874
Hessen	317	112	451	9	152,1	294	1 470	289	109	439	9	142,7	5 001	983
Rheinland-Pfalz	260	52	240	6	117,1	300	1 341	217	51	228	5	99,3	4 471	723
Baden-Württemberg	746	235	1 096	23	317,9	797	3 332	618	201	933	19	260,3	4 181	775
Bayern	1 005	342	1 068	22	478,7	1 027	4 691	858	325	996	21	405,6	4 568	836
Saarland	77	5	22	0	31,7	80	417	74	5	21	0	30,8	5 218	919
Berlin (West)	99	89	224	4	72,5	85	488	92	89	224	4	68,1	5 741	1 081

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1962 = 100

Jahr Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baustatsträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtschaft- Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1966 April	116,3	116,4	253,9	44,3	106,7	82,4	117,5	98,4	123,7	129,4	111,9
Mai	128,9	151,0	172,3	57,1	106,6	92,2	122,9	127,1	133,3	170,1	89,6
Juni	154,8	193,1	185,2	67,2	117,7	101,1	172,5	125,1	148,9	172,3	138,1
Juli	141,5	151,9	201,1	151,6	125,9	101,8	115,9	145,9	157,4	165,2	187,9
August	144,6	161,0	217,7	130,6	129,4	87,9	157,1	116,3	135,5	191,7	132,4
September	125,7	146,1	125,4	130,0	111,3	85,9	142,7	88,2	116,6	147,0	155,5
Oktober	113,8	109,2	181,2	79,4	117,1	100,3	112,9	82,2	109,4	146,6	209,8
November	89,1	91,9	104,1	79,5	93,7	71,8	77,5	96,1	87,2	95,1	151,2
Dezember	78,7	65,1	85,2	125,1	61,8	122,5	68,6	57,0	116,6	57,4	56,4
1967 Januar	63,7	50,0	129,9	22,7	66,9	77,0	62,7	80,7	50,5	35,0	125,7
Februar	67,2	51,2	89,2	338,2	46,8	60,5	57,5	110,5	51,5	41,7	107,0
März	78,6	73,7	120,3	135,4	72,9	66,5	56,9	81,2	95,7	73,1	142,8
April	84,8	94,8	118,4	45,8	71,9	67,0	81,6	77,3	91,9	114,5	49,7
Mai	136,4	139,9	143,3	139,7	119,1	143,8	143,4	119,8	132,0	188,2	90,3
Juni	135,6	148,9	118,4	195,6	95,2	140,9	152,3	107,2	127,2	174,6	102,8
Juli	161,9	178,5	226,9	103,3	133,5	135,0	157,6	130,1	182,8	212,5	115,2
August	189,3	201,3	160,6	143,6	234,2	126,5	175,3	116,0	187,1	267,9	450,4
September	148,4	157,8	196,0	121,1	131,8	127,1	124,2	154,8	153,9	186,7	211,9
Oktober	182,8	198,0	146,8	140,9	212,5	131,8	152,7	131,4	219,5	250,5	283,5
November	107,2	111,7	104,8	68,0	121,8	87,6	92,7	80,8	131,3	151,8	106,6
Dezember	102,8	101,1	206,3	54,4	120,2	51,4	92,6	104,9	117,9	111,1	73,1
1968 Januar	79,8	56,0	99,3	81,6	102,3	109,2	66,1	57,5	100,3	57,0	185,3
Februar	65,2	62,5	95,4	31,0	62,9	70,2	66,3	53,0	79,7	53,2	40,9
März	101,1	91,1	137,3	144,9	95,6	108,0	101,3	89,5	103,4	121,9	96,4
April	140,2	149,4	141,4	66,1	141,3	131,2	125,0	139,9	155,3	161,3	137,7
Mai	160,7	176,1	185,8	159,1	139,6	132,6	165,7	167,5	141,1	200,9	144,3
Juni	218,5	275,3	245,2	35,3	169,1	153,4	246,3	153,5	219,7	262,8	176,2
Juli	201,2	199,8	237,2	163,3	186,3	215,8	169,1	167,1	237,3	292,8	219,4
August	221,6	220,2	305,6	140,1	239,7	185,7	214,7	196,1	220,0	263,5	310,2
September	197,5	189,5	226,1	88,9	226,6	198,1	189,8	166,9	167,6	267,5	423,1
Oktober	175,1	187,9	338,3	138,8	146,0	109,5	217,6	133,8	152,1	178,9	135,5
November	146,7	134,4	295,3	48,2	150,3	132,6	136,0	104,1	174,9	151,5	219,0
Dezember	82,2	79,9	156,9	113,5	70,8	60,7	91,2	77,8	76,7	58,5	99,2
1969 Januar	91,2	69,9	204,6	125,4	84,6	97,9	83,2	138,2	83,0	51,7	84,0
Februar	85,6	66,2	194,9	156,7	70,3	79,1	84,9	92,1	88,6	49,6	67,5
März	146,1	131,1	233,2	119,1	124,0	180,9	154,3	131,8	148,4	117,3	170,9
April	192,3	196,7	258,4	117,9	183,7	178,0	166,3	151,7	225,7	276,4	215,7
Mai	188,8	199,7	307,7	82,0	153,9	172,6	190,8	167,9	173,6	253,0	235,7
Juni	226,1	260,5	322,3	284,3	174,6	135,6	240,6	238,7	209,5	252,5	124,0
Juli	227,4	255,0	303,8	204,5	187,7	169,9	244,0	183,6	231,2	239,3	226,4
August	214,5	225,7	436,2	176,8	173,4	141,5	212,5	224,1	223,6	200,2	165,5
September	209,0	226,9	287,0	292,2	168,9	152,5	263,8	176,4	168,0	171,1	213,0
Oktober	258,2	254,1	418,7	568,4	171,8	225,2	336,0	152,1	257,2	195,8	177,2
November	166,1	121,6	364,7	100,4	117,8	272,0	187,7	107,6	194,5	94,8	175,2
Dezember	132,6	117,2	430,1	141,4	80,1	101,0	159,9	107,9	141,8	57,9	88,2
1970 Januar	107,3	76,0	341,2	47,9	89,3	123,4	138,4	60,5	95,4	42,8	217,6
Februar	94,0	65,9	260,5	90,6	107,9	80,3	98,1	53,4	137,1	38,5	61,4
März	162,3	132,3	309,6	227,4	147,2	180,6	135,3	166,0	163,3	118,1	412,6
April	183,4	187,8	176,2	226,8	159,9	192,3	184,0	149,9	206,5	169,9	195,4

April 1970 nach Ländern

Schleswig-Holstein	244,0	267,3	194,8	1 206,6	197,9	81,1	183,3	466,5	376,3	83,8	172,5
Hamburg	134,8	120,0	3,6	58,3	233,5	123,4	121,2	133,9	-	-	168,7
Niedersachsen	211,9	239,7	350,6	170,2	208,2	112,7	198,0	70,1	336,3	180,2	137,6
Bremen	78,6	16,0	13,3	38,2	162,8	229,4	46,3	-	133,8	-	846,2
Nordrhein-Westfalen	141,0	168,6	53,3	90,1	106,4	181,5	142,8	66,7	164,3	161,6	163,3
Hessen	166,4	111,0	78,9	33,0	143,9	361,9	96,6	91,0	430,2	154,6	385,8
Rheinland-Pfalz	159,3	97,3	426,0	77,9	293,2	217,1	158,6	86,8	147,1	27,3	676,3
Baden-Württemberg	209,5	189,7	364,8	6,1	180,5	247,0	194,6	166,7	194,3	291,0	1 185,9
Bayern	201,5	226,5	206,2	124,9	120,1	271,0	288,1	170,9	159,7	166,3	70,3
Saarland	132,1	150,8	76,0	-	109,8	181,6	140,7	221,8	55,5	946,3	-
Berlin (West)	277,5	867,1	69,0	153,4	227,5	138,2	517,2	251,7	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.-
2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baurdarlehen 1)
<u>Sozialer Wohnungsbau insgesamt</u>									
1967	170 620	11 021 072	3 673 284	2 756 048	212 722	5 115 511	3 791 660	3 149 513	2 491 542
1968 JS 2)	149 533	9 786 990	3 373 028	1 700 511	126 977	5 322 456	4 168 027	2 764 023	2 253 697
1969	130 999	9 020 712	3 267 267	1 333 796	121 285	5 063 021	3 683 104	2 623 895	2 178 663
1969 1.Vj.	15 414	1 058 921	341 976	171 289	16 974	570 145	379 641	316 988	253 389
2.Vj.	24 761	1 702 940	614 484	264 984	29 274	919 278	674 894	518 678	443 654
3.Vj.	35 691	2 509 637	947 634	349 728	33 313	1 426 823	1 070 739	733 086	612 961
4.Vj.	54 414	3 692 751	1 342 737	533 460	40 901	2 124 085	1 538 980	1 035 206	854 207
1970 1.Vj.	15 170	1 111 570	374 452	142 423	17 782	645 720	498 380	323 427	264 416
<u>Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 3)</u>									
1967	143 540	8 577 097	3 020 221	2 075 693	191 632	4 257 835	3 159 376	2 243 570	1 912 340
1968 JS 2)	124 980	7 518 484	2 746 936	1 167 732	117 667	4 393 403	3 441 984	1 957 349	1 728 901
1969	103 952	6 638 510	2 484 840	940 219	110 204	3 883 442	2 812 685	1 814 849	1 583 195
1969 1.Vj.	12 333	773 247	268 697	121 316	15 118	444 369	295 673	207 563	181 527
2.Vj.	19 098	1 234 240	463 921	196 691	26 232	690 278	513 705	347 271	313 901
3.Vj.	27 727	1 776 178	695 304	238 768	30 553	1 050 157	779 428	487 253	435 443
4.Vj.	44 036	2 798 995	1 036 928	369 544	37 486	1 676 723	1 205 583	752 729	637 880
1970 1.Vj.	10 486	746 884	236 197	115 460	15 625	418 657	317 381	212 766	190 856
<u>Förderung durch Kapitalhilfen allein</u>									
1967	8 980	592 091	188 554	176 538	11 106	195 333	126 478	220 219	182 493
1968 JS 2)	5 711	377 540	118 386	102 410	5 445	119 620	79 756	155 510	137 234
1969	4 438	323 870	103 543	82 319	4 641	113 801	62 762	127 750	104 946
1969 1.Vj.	303	24 504	8 342	4 556	480	10 044	6 391	9 905	9 314
2.Vj.	977	72 555	22 549	20 470	1 359	25 812	17 867	26 273	24 472
3.Vj.	1 444	97 916	31 035	27 110	1 079	31 946	16 166	38 861	35 547
4.Vj.	1 662	123 396	39 958	29 111	1 661	43 948	20 961	50 337	33 732
1970 1.Vj.	393	27 257	8 989	7 980	351	10 597	5 943	8 680	7 651
<u>Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)</u>									
1967	107 912	6 356 741	2 145 105	1 839 368	150 033	2 954 172	2 113 749	1 563 201	1 319 051
1968 JS 2)	60 917	3 617 404	1 235 465	945 582	70 604	1 786 475	1 308 190	885 348	762 535
1969	55 153	3 523 098	1 304 206	766 847	73 091	1 841 313	1 238 015	914 939	797 484
1969 1.Vj.	7 676	481 855	164 988	111 533	12 472	249 971	154 301	120 351	103 669
2.Vj.	10 426	684 245	250 704	166 054	20 437	337 963	248 022	180 228	162 121
3.Vj.	15 100	954 682	378 215	188 334	19 209	516 811	375 667	249 538	222 155
4.Vj.	21 245	1 351 965	491 968	288 098	20 221	716 703	443 106	347 163	296 974
1970 1.Vj.	8 026	579 194	179 347	104 294	13 991	316 171	237 668	158 730	143 374

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnflächen					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
	Anzahl						1 000 qm					
1967	170 620	19 337	35 861	64 631	31 940	18 851	12 568	712	2 044	4 720	2 881	2 212
1968 JS 2)	149 533	14 795	36 225	57 357	25 919	15 237	11 136	574	2 139	4 280	2 362	1 781
1969	130 999	15 320	30 695	48 623	21 871	14 490	9 777	578	1 788	3 682	2 009	1 721
1969 1.Vj.	15 414	1 880	2 763	5 419	3 327	2 045	1 158	66	159	396	298	239
2.Vj.	24 761	3 297	5 226	8 864	3 997	3 777	1 855	117	308	659	370	403
3.Vj.	35 691	4 348	8 366	12 979	5 812	4 186	2 657	165	491	972	533	495
4.Vj.	54 414	5 833	14 180	21 048	8 605	4 746	4 044	232	820	1 631	795	566
1970 1.Vj	15 170	1 993	3 115	5 005	2 768	2 289	1 157	77	180	376	257	267

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 4)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für		
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			LAG- Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 9)	Sonstige 10)
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen			
1967	44 261	143 540	10 759	104 522	3 671	33 502	32 699	39 018	9 160	25 282	9 714
1968 JS 2)	38 570	124 980	9 536	91 063	1 973	29 034	27 732	33 917	6 501	23 081	10 405
1969	32 352	101 952	7 554	75 430	1 392	24 798	24 240	28 513	6 185	23 614	7 224
1969 1.Vj.	4 447	12 333	898	8 408	173	3 549	3 459	3 925	722	2 704	1 000
2.Vj.	6 760	19 098	1 446	13 109	365	5 314	5 183	5 989	1 130	4 041	1 293
3.Vj.	9 000	27 727	1 916	19 339	371	7 082	6 957	8 332	1 454	5 677	2 456
4.Vj.	11 759	44 036	3 258	34 171	452	8 501	8 289	9 865	2 879	11 215	2 475
1970 1.Vj.	4 038	10 486	637	6 792	340	3 401	3 319	3 694	3 288	2 680	830

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung. - 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderte Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind im Jahresergebnis für 1968 und 1969 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können. - 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden. - 4) Alle Förderungstypen zusammen. - 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen. - 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen). - 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentümerwohnungen). - 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachbeschädigte und Härtefondsbererechtigte. - 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen. - 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft*)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1967 JS	130 500	112 300	18 200	140 500	117 700	22 800
1968 JS	139 000	121 900	17 100	127 100	108 100	19 000
1969 JS	105 400	86 800	18 600	126 200	108 900	17 300
1970 Februar	3 000	1 800	1 200	5 500	4 700	800
März	4 800	4 100	700	5 800	5 200	600
April	4 800	3 200	1 600	8 600	7 700	900
MD 1957 = 100						
1970 Februar	21,1	14,6	62,5	37,4	38,2	33,7
März	33,6	33,9	31,3	39,9	42,0	28,9
April	33,7	26,7	78,2	58,7	61,9	41,9

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Berichtmonats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) 1)				(24)	(3911) 1)
1967 D	459 489	52 451	36 336	224 501	20 079	302 008	27 836	6 268
1968 D	323 480	35 163	18 964	242 545	16 277	488 317	47 343	13 344
1969 D	178 579	18 763	8 595	248 476	13 372	746 998	71 237	21 394
1969 Oktober	107 770	2 185	1 195	278 425	12 151	787 099	77 268	23 480
November	118 849	3 656	1 944	242 495	10 007	735 836	68 829	19 750
Dezember	192 174	23 634	9 788	201 240	8 128	671 531	50 083	14 005
1970 Januar	286 266	52 062	20 478	213 772	7 056	722 770	58 020	16 677
Februar	264 080	43 852	18 593	229 495	9 852	788 373	75 788	22 312
März	197 784	25 877	12 594	234 326	13 955	834 551	88 638	27 615
April	120 550	4 962	2 652	269 710	21 558	846 431	89 448	27 462
Mai	103 407p	...	...	244 879p	...	859 669p	...	...

April 1970 nach Ländern

Schleswig-Holstein - Hamburg	9 622	258	60	27 700	1 917	60 843	6 093	1 338
Niedersachsen - Bremen	23 547	880	360	30 571	2 793	94 021	10 156	2 085
Nordrhein-Westfalen	34 584	1 143	325	61 810	4 027	246 940	25 412	6 288
Hessen	8 307	175	123	27 300	1 611	83 400	9 930	3 309
Rheinland-Pfalz- Saarland	10 130	426	370	20 226	1 031	43 315	4 459	2 023
Baden-Württemberg	5 411	76	63	34 005	2 505	138 766	13 715	4 717
Nordbayern	10 919	767	607	20 504	3 572	66 617	8 538	4 417
Südbayern	13 327	987	713	20 266	2 496	79 801	9 846	3 122
Berlin (West)	4 703	250	31	27 328	1 606	32 728	1 299	163

1) Ungelernte Hilfskräfte, Bauhandlanger, Baustätten- und Erdbewegungsarbeiter.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb.von Steinen u.Erden,Feinkeramische-u.Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen						Arbeitstagen		
1967	696	6 561	295 245	-	-	6 561	3	589	3 522	197	392	-
1968	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
1969	1	60	60	60	-	-	2	61	385	34	27	-
1968 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1969 1. Vj.	1	60	60	60	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	34	34	34	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	27	351	-	27	-
1970 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	72	108	72	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz ¹⁾	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbli. Lehrlinge					
		Anzahl							1 000	1 000 DM
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)									
1967		58 131	7 842 662	1 915 797	5 926 865	915 548	4 646 958	2 308 565	31 721 610
1968 MD 2)		56 709	7 899 339	1 932 424	5 966 915	943 519	5 070 834	2 486 982	33 799 905
1969		56 311	8 308 267	2 024 059	6 284 208	995 478	5 891 378	2 854 691	39 211 405
1969 April		56 365	8 219 916	1 997 662	6 222 254	995 146	5 530 425	2 684 945	37 869 914
	Mai	56 343	8 228 052	2 003 894	6 224 158	978 902	5 719 405	2 717 339	37 715 826
	Juni	56 331	8 249 609	2 007 818	6 241 791	957 995	5 910 921	2 866 665	38 621 493
	Juli	56 307	8 314 068	2 017 014	6 297 054	989 862	6 125 593	2 836 344	39 817 045
	August	56 295	8 363 803	2 037 417	6 326 386	930 012	5 930 971	2 793 644	36 368 212
	September	56 268	8 428 989	2 055 264	6 373 725	1 030 873	6 063 878	2 836 927	43 209 622
	Oktober	56 283	8 474 770	2 067 544	6 407 226	1 109 705	6 437 490	2 905 040	45 757 895
	November	56 244	8 502 112	2 075 558	6 426 554	1 036 191	6 703 856	3 309 935	42 457 289
	Dezember	56 273	8 479 002	2 077 676	6 401 326	986 673	6 697 797	3 481 602	42 897 477
1970 Januar		56 102	8 487 818	2 084 542	6 403 276	989 548	6 310 109	3 061 003	38 573 650 ^r
	Februar	56 234	8 531 981	2 096 240	6 435 741	994 181	6 129 219	3 036 802	39 502 622
	März	56 312	8 563 068	2 100 183	6 462 885	1 031 540	6 634 128	3 155 141	43 098 369
	April	56 300	8 575 616	2 109 333	6 466 283	1 082 928	6 808 153	3 154 768	45 585 358
Industrie der Steine und Erden									
1967		5 127	234 302	45 478	188 824	33 994	173 646	52 526	962 931
1968 MD 2)		4 954	229 287	45 092	184 195	33 505	181 078	55 425	945 956
1969		4 776	229 098	45 749	183 349	33 548	198 020	60 862	1 071 509
1969 April		4 793	229 797	45 461	184 336	33 710	189 250	56 507	1 043 723
	Mai	4 784	231 904	45 557	186 347	34 645	202 804	57 986	1 159 762
	Juni	4 779	233 855	45 607	188 248	34 517	205 969	59 818	1 204 746
	Juli	4 776	236 488	45 701	190 787	37 320	221 218	60 651	1 359 434
	August	4 767	236 936	46 051	190 885	35 276	214 119	59 809	1 262 244
	September	4 759	236 524	46 163	190 361	36 617	216 872	61 587	1 373 393
	Oktober	4 744	235 214	46 196	189 018	38 116	224 996	60 956	1 458 765
	November	4 741	233 671	46 231	187 440	34 753	219 398	67 980	1 229 640
	Dezember	4 745	225 803	46 138	179 665	30 697	207 501	78 095	863 965
1970 Januar		4 676	213 977	46 000	167 977	27 670	180 189	63 330	528 448
	Februar	4 671	213 869	46 128	167 741	27 621	172 542	62 126	567 144
	März	4 670	223 286	46 261	177 025	31 136	200 004	62 762	633 386
	April	4 657	231 006	46 486	184 520	35 473	226 346	65 487	1 270 791

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.

1) Bis Ende 1967 einschl. kumulativer Umsatzsteuer, ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber. v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
<u>Beschäftigte</u>								
1967 D	235 404	29 791	14 761	6 875	20 656	12 664	3 785	34 122
1968 D	230 241	28 857	14 515	6 644	19 416	12 054	3 512	29 719
1969 D	229 925	27 867	14 692	6 476	18 186	11 654	3 751	26 835
1969 April	230 696	28 567	14 666	6 559	18 292	11 827	3 580	27 344
Mai	232 830	29 060	14 867	6 507	18 214	11 833	3 536	27 913
Juni	234 624	29 330	14 934	6 487	18 147	11 706	3 599	28 197
Juli	237 289	29 560	15 054	6 598	18 194	11 705	3 691	28 323
August	237 563	29 588	15 191	6 460	18 081	11 708	3 989	28 147
September	237 291	29 479	15 113	6 413	18 063	11 603	4 021	27 861
Oktober	235 979	29 203	15 059	6 392	17 910	11 502	3 984	27 578
November	234 452	28 914	14 961	6 354	17 847	11 450	3 965	27 146
Dezember	226 572	26 606	14 640	6 328	17 806	11 369	3 938	25 834
1970 Januar	215 244	23 508	13 898	6 352	17 974	10 205	3 968	22 804
Februar	214 862	22 867	13 663	6 388	17 577	11 253	4 000	22 430
März	224 367	25 032	14 253	6 366	17 506	11 324	4 022	23 741
April	232 038	27 459	14 673	6 361	17 540	11 271	4 015	24 927
<u>Umsatz 1 000 DM ¹⁾</u>								
1967 MD	970 460	104 009	65 014	15 183	160 901	53 649	13 943	87 299
1968 MD	954 513	103 385	67 522	16 962	142 195	53 646	14 283	76 599
1969 MD	1 084 262	109 257	77 899	22 145	147 679	58 013	17 592	77 390
1969 April	1 057 399	98 562	77 092	21 240	163 908	57 244	17 070	80 602
Mai	1 172 468	114 364	85 945	22 102	174 927	60 780	17 360	91 382
Juni	1 221 421	126 319	90 109	23 590	169 555	60 302	17 217	95 518
Juli	1 378 247	150 070	100 644	24 480	197 272	66 147	18 997	105 013
August	1 274 942	138 940	95 254	22 538	173 850	63 486	20 483	95 528
September	1 387 547	151 550	101 407	23 550	193 874	71 544	20 169	101 076
Oktober	1 468 448	161 060	108 047	25 773	209 786	73 120	21 438	103 511
November	1 243 283	136 989	92 173	23 373	158 554	61 102	20 102	85 849
Dezember	871 167	81 786	57 731	21 946	75 940	46 863	15 741	49 929
1970 Januar	537 183	41 468	31 852	19 652	50 518	42 240	15 222	29 059
Februar	576 120	43 125	36 699	20 170	63 928	44 963	17 216	31 199
März	833 374	63 284	57 793	22 010	112 570	54 744	19 341	48 970
April	1 285 453	113 422	93 245	25 326	195 083	69 514	23 450	87 446

*) Fußnoten vgl. Seite 24

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat	noch: Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
Beschäftigte						
1967 D	4 512	14 814	55 473	5 796	6 774	2 881
1968 D	4 408	14 884	58 077	5 649	6 368	2 720
1969 D	4 183	15 610	60 663	5 456	6 535	2 741
1969 April	4 194	15 488	60 434	5 559	6 557	2 754
Mai	4 181	15 278	61 127	5 569	6 837	2 747
Juni	4 171	15 417	61 707	5 574	7 089	2 801
Juli	4 178	15 661	62 584	5 669	7 162	2 793
August	4 149	15 748	63 091	5 640	7 132	2 719
September	4 170	15 759	63 240	5 549	7 149	2 753
Oktober	4 138	15 921	63 009	5 524	7 124	2 744
November	4 132	15 954	62 759	5 445	7 007	2 740
Dezember	4 057	16 038	60 485	5 261	6 163	2 631
1970 Januar	4 057	16 172	56 950	4 940	5 108	2 617
Februar	4 113	16 252	57 786	5 093	5 072	2 610
März	3 966	16 446	61 279	5 426	6 081	2 691
April	4 105	16 426	63 520	5 494	6 796	2 682
Umsatz 1 000 DM 1)						
1967 MD	15 799	47 519	202 837	32 360	31 577	10 903
1968 MD	15 856	52 310	198 446	32 814	28 961	10 764
1969 MD	16 974	65 279	242 007	34 201	32 497	11 588
1969 April	19 505	63 068	207 718	39 568	29 924	11 823
Mai	18 131	61 128	248 878	43 617	36 463	11 062
Juni	20 814	61 600	263 295	45 030	39 613	12 115
Juli	21 304	69 652	300 586	46 241	45 406	14 028
August	18 467	69 840	282 063	41 505	41 538	13 467
September	20 223	71 730	310 768	46 124	42 265	13 593
Oktober	19 490	71 392	335 193	46 986	43 250	14 443
November	18 553	71 141	292 114	35 182	36 153	13 778
Dezember	14 674	69 233	252 938	14 551	24 622	10 077
1970 Januar	7 900	69 776	109 942	8 530	12 900	6 538
Februar	8 397	69 117	111 911	12 100	12 158	5 986
März	13 886	69 509	172 527	23 583	21 377	9 288
April	20 967	76 212	268 788	43 376	36 770	14 086

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter	
Beschäftigte							
1967 D	72 477	24 426	5 134	14 911	197 771	72 010	37 162
1968 D	70 795	25 178	5 019	14 651	194 498	70 445	37 325
1969 D	71 193	26 325	5 031	15 315	205 263	74 188	38 282
1969 April	71 343	25 461	5 029	15 095	203 155	73 010	38 225
Mai	70 990	26 229	4 955	15 117	201 837	72 728	37 847
Juni	71 397	26 210	5 023	15 198	203 052	73 544	37 874
Juli	71 793	26 457	5 047	15 298	205 563	74 455	38 086
August	71 880	26 740	5 047	15 433	207 243	75 175	38 300
September	71 433	27 163	5 016	15 579	209 229	75 900	38 802
Oktober	71 449	27 282	5 028	15 593	210 577	75 673	38 966
November	71 680	27 256	5 042	15 579	210 321	76 073	38 683
Dezember	71 166	26 915	5 059	15 531	209 815	76 140	38 567
1970 Januar	69 534	27 061	4 922	15 498	208 539	77 325	37 029
Februar	69 610	27 111	4 979	15 494	210 332	77 852	37 176
März	70 008	28 021	4 995	15 519	211 077	78 060	37 232
April	70 893	28 153	4 955	15 474	212 091	78 211	37 029
Umsatz 1 000 DM 1)							
1967 MD	271 353	94 816	14 957	42 670	651 689	223 968	136 217
1968 MD	286 356	89 641	14 003	42 822	545 160	189 247	92 988
1969 MD	341 170	109 413	15 854	46 300	684 987	262 162	115 663
1969 April	328 681	87 394	14 844	44 476	537 028	204 074	86 326
Mai	343 584	98 812	15 436	41 491	624 337	243 762	88 338
Juni	349 433	111 340	15 935	43 480	672 286	265 084	98 327
Juli	357 907	114 823	17 459	48 484	655 727	249 632	101 121
August	337 623	111 756	14 686	43 774	664 330	248 090	99 568
September	384 755	129 448	16 874	53 203	850 890	301 666	113 306
Oktober	412 810	139 787	18 437	54 295	852 064	364 557	135 371
November	373 600	138 725	17 057	51 527	838 916	327 359	156 834
Dezember	327 436	142 342	16 686	49 533	1 033 220	403 839	224 077
1970 Januar	298 284	102 577	15 383	48 040	634 931	249 565	120 394
Februar	314 528	98 719	14 356	45 999	636 327	223 074	114 383
März	333 681	105 562	15 364	44 442	712 311	255 988	106 853
April	393 691	119 297	14 943	46 602	777 945	292 008	117 709

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Bis Ende 1967 einschl. kumulativer Umsatzsteuer, ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie *)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe							
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)	
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)								
													t
1967 MD	22 672	2 454	3 676	4 768	3 543	946	13 383	2 643	172	83	1 042	984	
1968 MD	29 652	2 597	5 616	6 700	4 685	1 230	14 853	2 787	154	90	997	1 042	
1969 MD	35 812	3 103	6 663	8 553	5 182	1 644	15 685	2 923	155	99	983	1 073	
1968 1.Vj.	68 625	5 874	13 017	14 874	12 365	2 402	26 755	5 476	337	235	1 616	1 924	
2.Vj.	94 533	9 913	15 769	21 824	15 207	3 813	50 399	9 739	567	266	3 469	3 738	
3.Vj.	91 042	7 550	18 128	20 027	12 529	4 507	54 608	10 259	564	317	3 758	3 877	
4.Vj.	101 625	7 827	20 478	23 675	16 123	4 038	46 469	7 968	374	262	3 116	2 963	
1969 1.Vj.	95 235	7 446	19 057	23 601	13 281	2 605	25 924	5 220	299	265	1 661	1 609	
2.Vj.	116 457	11 199	19 882	28 790	18 442	5 711	53 326	10 199	584	306	3 284	3 897	
3.Vj.	109 098	10 299	19 357	24 787	16 673	6 455	61 546	11 285	605	333	3 694	4 164	
4.Vj.	108 952	8 292	21 664	25 453	13 789	4 951	47 423	8 375	376	278	3 157	3 206	
1970 1.Vj.	...	...	...	...	...	2 645	21 944	4 589	194	273	1 646	1 259	
1969 Oktober	38 107	...	...	...	...	...	21 498	3 994	201	112	1 251	1 453	
November	32 736	...	...	...	...	...	18 110	3 198	146	96	1 090	1 126	
Dezember	34 082	...	...	...	...	...	9 262	1 169	47	68	752	625	
1970 Januar	28 578	...	...	...	...	540	5 698	899	.	79	513	212	
Februar	33 202	...	...	...	...	631	7 257	1 342	.	87	512	329	
März	38 742	...	...	...	...	1 268	10 281	2 363	.	95	710	699	
April	40 428	...	...	...	...	1 961	16 663	3 672	.	118	989	1 168	
Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. ä. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d. Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 cbm		1 000 qm	Mill.St		1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t				1 000 cbm
	1967 MD	663	55	3 495	47	34	19 540	175	3 475	7 572	1 105	56	319	729
1968 MD	622	47	3 440	39	37	19 587	201	3 672	8 426	1 214	60	362	746
1969 MD	620	47	3 598	33	40	21 073	227	3 844	8 782	1 297	58	375	778
1968 1.Vj.	550	93	8 524	102	76	38 460	546	10 476	11 123	2 462	162	422	1 882
2.Vj.	2 422	170	10 555	122	112	62 663	585	10 619	27 446	3 888	183	1 248	2 415
3.Vj.	2 810	175	11 972	126	141	73 672	634	10 951	33 843	4 379	193	1 519	2 374
4.Vj.	1 687	131	10 222	115	120	60 250	642	12 019	28 703	3 836	177	1 160	2 280
1969 1.Vj.	488	81	8 957	89	88	39 106	645	11 784	10 929	2 302	148	410	2 029
2.Vj.	2 390	162	10 885	104	107	65 744	663	9 468	29 570	4 215	178	1 236	2 467
3.Vj.	2 762	180	12 055	109	149	79 648	693	11 754	36 973	4 833	189	1 643	2 506
4.Vj.	1 794	135	11 279	98	134	68 375	717	13 162	28 006	4 214	181	1 216	2 335
1970 1.Vj.	452	68	8 202	59	87	34 671	670	...	9 159	1 996	146	305	...
1969 Oktober	956	62	4 212	28	53	29 976	245	4 367	12 879	1 706	65	589	892
November	734	49	3 894	26	47	23 650	229	4 203	10 581	1 541	59	447	780
Dezember	281	26	3 060	24	32	17 501	236	4 415	5 530	1 000	57	178	664
1970 Januar	77	19	2 488	25	26	10 090	225	4 494	2 184	570	47	81	549
Februar	91	22	2 718	24	29	10 931	220	3 620	2 509	551	47	59	551
März	318	32	2 934	24	32	13 650	234	3 545	4 721	905	53	165	600
April	610	55	3 781	27	46	21 226	257	3 733	8 688	1 409	58	290	720
Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbauerzeugnisse 14)		
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten 11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter			Rohr- gewebe			
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rolläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen 13)				
	1 000 DM	cbm 12)				1 000 DM	1 000 St		1 000 qm	t			
1967 MD	21 038	11 885	6 301	2 111	2 213	63 545	558	52	663	601	5 583	63 133	21 390
1968 MD	23 435	12 147	7 001	2 270	2 556	60 137	550	42	647	499	4 537	68 876	22 915
1969 MD	29 688	13 875	8 462	2 481	2 472	66 165	576	43	625	462	5 353	88 436	31 511
1968 1.Vj.	48 124	26 205	13 436	5 449	3 216	154 197	1 584	93	1 815	1 590	12 314	160 094	50 583
2.Vj.	72 697	35 511	23 804	6 939	10 714	175 820	1 579	132	1 871	1 606	12 513	192 458	66 271
3.Vj.	75 012	39 280	21 232	7 588	7 421	185 472	1 676	137	2 088	1 357	13 957	228 813	75 895
4.Vj.	85 389	44 062	25 543	7 258	9 321	206 151	1 759	146	1 990	1 438	15 661	245 146	82 235
1969 1.Vj.	57 527	25 488	16 098	5 774	6 120	173 993	1 727	111	1 837	1 431	14 826	216 398	72 912
2.Vj.	78 575	35 395	26 145	6 969	6 876	185 254	1 735	122	1 710	1 859	18 049	248 998	87 557
3.Vj.	108 450	53 581	28 182	8 673	7 929	204 112	1 704	140	1 940	1 358	16 600	271 420	107 970
4.Vj.	111 700	52 039	31 122	8 358	8 735	230 621	1 745	148	1 974	895	14 764	324 417	109 696

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 13) Parkettafeln aus Mosaik- oder Kleinparkett, aus Stabparkett, Stäbe und Friese für Stabparkett, nicht zusammengesetzt.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100 *)

1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)													
1968	131,2	111,1	118,1	125,3	131,0	132,3	142,1	120,2	122,8	138,8	140,2	154,3	143,8
1969	148,2	130,7	137,6	143,8	150,2	154,4	155,5	136,5	136,2	151,3	157,0	171,4	155,8
1970		143,3	150,7	158,5	159,1								
Industrie der Steine und Erden													
1968	120,0	54,5	77,0	98,2	126,4	136,6	145,9	136,7	140,8	147,5	140,2	143,8	96,7
1969	126,1	69,6	66,2	95,9	129,8	142,9	152,9	149,0	150,1	156,3	157,6	153,2	88,6
1970		56,7	69,2	95,6	133,9								

2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt													
1968	119,1	67,1	84,6	99,2	130,6	135,7	152,1	125,9	127,8	134,2	133,8	142,7	101,8
1969	123,5	82,3	64,4	96,7	139,2	154,4	152,8	136,9	138,8	143,5	142,1	145,7	85,8
1970		64,3	68,7	99,7	134,6								
Hochbau													
1968	110,3	66,5	82,5	95,1	122,7	125,8	140,4	114,2	115,3	122,0	121,6	129,8	93,4
1969	110,8	79,8	61,7	91,5	126,9	138,0	136,3	119,8	121,3	125,8	124,6	129,0	75,9
1970		60,9	66,3	92,3	119,4								
Tiefbau													
1968	136,7	68,2	88,7	107,4	146,4	155,6	175,5	149,4	152,8	158,6	158,3	168,6	118,6
1969	148,9	87,4	69,8	107,1	163,7	187,3	185,9	171,1	174,0	178,9	177,1	179,1	105,5
1970		71,2	73,4	114,6	165,0								

3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr	Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau 1)	Tiefbau 2)
1968	119,1	110,3	136,7	111,5	117,5	110,7	136,7
1969	123,5	110,8	148,9	122,9	123,4	114,3	148,9
1968 1.Vj.	83,4	81,2	87,8	79,9	82,6	80,8	87,8
2.Vj.	138,9	129,1	158,4	112,6	133,2	124,3	158,4
3.Vj.	129,2	117,1	153,4	98,0	122,5	111,6	153,4
4.Vj.	126,8	115,5	149,3	158,0	133,4	127,8	149,3
1969 1.Vj.	81,4	77,9	88,4	91,0	83,4	81,7	88,4
2.Vj.	148,6	133,6	178,7	117,2	141,9	128,8	178,7
3.Vj.	139,7	122,2	174,7	118,3	135,1	121,1	174,7
4.Vj.	125,1	110,3	154,6	165,2	133,7	126,2	154,6
1970 1.Vj.	77,4	73,0	86,2	95,1r	81,2	79,4r	86,2

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion", und WiSta 1968/3, S. 137 ff. und 1969/4, S. 195 ff.

*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt; endgültige Ergebnisse für alle Monate 1969 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtigungen.
1) Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe.- 2) Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1962 = 100

Jahr	Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)	
		Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1967		120	119	108	107	87	87	160	160	94	68
1968		119	119	97	95	77	76	172	171	119	96
1969		137	135	100	98	78	77	217	216	154	125
1969	Januar	86	84	58	56	41	40	142	142	122	105
	Februar	75	73	44	42	34	34	122	122	157	118
	März	114	111	80	78	57	57	195	194	160	130
	April	133	131	109	108	82	82	189	188	180	131
	Mai	147	146	118	118	93	93	218	217	165	142
	Juni	153	151	115	114	96	96	241	240	139	107
	Juli	173	172	135	135	101	100	270	269	157	128
	August	158	157	117	116	94	94	240	239	142	129
	September	170	169	128	127	103	102	256	255	136	119
	Oktober	176	175	137	135	102	101	270	270	198	159
	November	150	148	102	101	80	79	242	242	141	115
	Dezember	108	105	51	49	48	48	215	215	150	111
1970	Januar	88	85	36	34	32	32	167	167	147	126
	Februar	92	89	46	44	35	34	177	177	163	132
	März	120	117	90	88	54	53	200	199	170	142
	April	159	158	133	132	85	85	241	241	158	133

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

E. HANDWERK

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk *)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk					Gas- und Wasser- installation	Elektro-	Bau- und Möbel- tischlerei	
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)				Maler- handwerk
Beschäftigte in 1 000										
1968 D 1)	3 753,2	1 279,1	700,6	62,1	49,7	75,7	221,4	142,1	167,0	196,8
1969 D 1)	3 787,3	1 306,3	720,7	61,5	50,1	81,0	218,6	142,7	168,7	194,5
1968 3.Vj.	3 822,2	1 317,2	718,5	63,4	50,5	79,3	231,0	145,9	171,4	198,1
1968 4.Vj.	3 809,6	1 293,7	709,8	61,6	50,5	78,6	221,1	143,9	172,0	199,3
1969 1.Vj.	3 733,0	1 267,6	696,9	60,6	47,7	76,3	216,6	141,4	166,9	193,6
1969 2.Vj.	3 793,6	1 329,5	736,1	62,5	50,5	83,8	218,9	141,3	165,9	191,9
1969 3.Vj.	3 824,9	1 331,0	733,5	62,1	51,6	83,6	222,5	144,6	171,0	195,6
1969 4.Vj.	3 786,1	1 300,4	722,5	60,4	50,4	82,0	212,0	143,1	169,5	194,3
1970 1.Vj.	3 713,5	1 270,9	708,4	59,2	47,7	80,1	205,8	141,5	165,8	187,7
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1968 JS 2)	108 758,3	23 594,6	11 355,2	1 614,2	1 516,0	1 813,1	3 877,6	4 070,8	4 269,5	6 032,6
1968 3)	123 091,2	29 538,9	14 835,7	1 884,6	1 773,4	2 338,6	4 473,3	4 700,7	6 756,6	6 756,6
1969 JS 2)	130 933,5	32 597,9	16 860,7	2 012,2	1 780,8	2 646,9	4 534,6	4 953,8	5 295,6	7 016,3
1969 3)	143 663,2	36 315,8	18 839,1	2 229,9	1 973,3	2 958,3	5 011,2	5 493,5	5 873,7	7 762,2
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1968 3.Vj.	26 783,4	6 055,6	2 898,5	414,3	386,1	489,5	989,4	951,1	983,8	1 462,8
1968 4.Vj.	35 419,9	9 534,7	4 839,3	592,8	562,5	811,5	1 348,5	1 501,8	1 556,0	2 007,0
1969 1.Vj.	25 385,9	4 937,0	2 521,0	337,1	234,8	307,7	810,0	877,9	998,8	1 367,2
1969 2.Vj.	30 456,5	6 708,7	3 390,7	442,7	392,2	471,9	1 025,3	1 044,3	1 145,0	1 607,4
1969 3.Vj.	33 110,0	8 571,3	4 357,3	547,3	522,9	710,2	1 184,6	1 246,7	1 273,0	1 776,7
1969 4.Vj.	41 981,1	12 381,0	6 591,7	685,1	630,9	1 157,1	1 514,8	1 785,0	1 878,8	2 264,9
1970 1.Vj.	28 764,3	5 825,8	3 093,9	397,0	227,7	362,3	873,2	1 029,2	1 133,5	1 474,1
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1968 3.Vj.	29 677,3	7 092,5	3 482,6	465,0	435,2	585,7	1 094,8	1 057,4	1 090,6	1 624,2
1968 4.Vj.	39 115,1	10 820,4	5 541,5	658,3	629,1	931,2	1 544,6	1 669,4	1 727,6	2 218,0
1969 1.Vj.	27 812,0	5 540,0	2 849,9	373,2	260,8	346,6	894,6	973,7	1 104,8	1 512,5
1969 2.Vj.	33 385,9	7 474,0	3 794,1	490,2	430,8	528,8	1 132,1	1 159,0	1 269,8	1 774,0
1969 3.Vj.	36 332,0	9 538,4	4 860,9	606,7	580,6	791,6	1 309,2	1 381,2	1 415,1	1 967,1
1969 4.Vj.	46 133,3	13 763,4	7 334,2	759,7	701,1	1 291,4	1 675,3	1 979,7	2 083,9	2 508,6
1970 1.Vj.	31 512,8	6 467,4	3 437,7	440,2	252,8	403,4	964,7	1 142,0	1 257,7	1 632,3
Handwerksumsatz in Mill. DM										
1968 JS 2)	79 300,1	22 256,3	11 048,5	1 508,1	1 486,3	1 777,8	3 620,6	3 669,2	2 943,4	4 920,5
1968 3)	90 440,0	27 896,0	14 446,9	1 759,1	1 738,8	2 294,6	4 130,3	4 234,0	3 359,6	5 516,7
1969 JS 2)	95 763,9	30 801,9	16 416,0	1 878,8	1 746,0	2 597,5	4 226,9	4 459,5	3 711,7	5 736,4
1969 3)	104 994,5	34 316,4	18 343,3	2 082,1	1 934,7	2 903,2	4 670,6	4 945,6	4 114,7	6 344,4
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1968 3.Vj.	19 756,0	5 701,8	2 822,1	388,5	378,4	479,9	913,6	855,8	682,8	1 209,6
1968 4.Vj.	26 562,7	9 030,2	4 711,6	553,3	551,5	796,3	1 280,4	1 356,6	1 062,6	1 653,8
1969 1.Vj.	18 169,6	4 657,5	2 455,9	314,7	230,1	301,8	748,9	799,6	693,2	1 129,8
1969 2.Vj.	21 652,5	6 322,8	3 302,2	413,5	384,5	463,2	944,1	944,1	810,6	1 301,3
1969 3.Vj.	24 433,3	8 092,2	4 242,1	511,0	512,7	697,2	1 101,3	1 124,6	897,9	1 454,3
1969 4.Vj.	31 508,5	11 729,4	6 415,9	639,6	618,6	1 135,2	1 432,5	1 588,2	1 310,1	1 850,9
1970 1.Vj.	20 502,8	5 498,6	3 010,5	370,8	223,5	355,2	808,7	918,4	778,8	1 200,9
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1968 3.Vj.	21 945,0	6 683,3	3 391,5	433,9	426,5	574,6	1 011,4	951,7	757,6	1 336,5
1968 4.Vj.	29 336,7	10 249,1	5 396,1	614,6	616,8	914,0	1 418,3	1 506,9	1 177,5	1 827,3
1969 1.Vj.	19 898,3	5 227,3	2 776,5	348,5	255,6	340,0	827,0	885,8	767,4	1 248,2
1969 2.Vj.	23 705,8	7 045,0	3 695,3	457,9	422,4	519,1	1 042,5	1 045,8	899,0	1 438,4
1969 3.Vj.	26 784,7	9 004,7	4 732,6	566,4	569,2	777,1	1 216,5	1 252,3	994,7	1 609,0
1969 4.Vj.	34 605,7	13 039,4	7 138,9	709,3	687,5	1 267,0	1 584,7	1 761,7	1 453,6	2 048,8
1970 1.Vj.	22 419,9	6 103,1	3 344,7	411,1	248,1	395,4	893,7	1 018,8	863,4	1 329,2

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D: aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4. Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3. Vj. + 1/8 des 4. Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne, 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGENSBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels*)

1962 = 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektroer- ¹⁾ zeugnisse	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1967 D	119,3	107,2	150,3	73,0	133,0	134,4	141,3
1968 D 2)	119,2	109,0	146,9	73,8	128,4	139,8	136,7
1969 D	132,0	125,6	160,5	107,7	156,9	167,1	155,2
1969 Juli	167,2	144,4	168,6	126,9	175,8	168,8	171,4
August	153,6	126,5	155,3	106,6	169,4	157,2	153,4
September	166,6	143,6	189,3	120,8	200,1	186,5	173,8
Oktober	182,3	154,7	200,0	134,9	217,9	211,8	177,8
November	145,2	134,4	192,7	105,5	181,9	203,0	168,7
Dezember	106,8	109,8	181,6	113,1	171,1	221,3	154,7
1970 Januar	63,6	102,9	121,0	57,5	117,2	146,2	109,9
Februar	73,7	104,6	135,0	89,1	130,2	168,6	139,3
März	108,8	117,9	143,9	124,5	151,9	185,3	183,5
April	165,0	144,0	165,0	161,8	178,5	187,9	198,5

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

1) Sofern anderweitig nicht genannt. - 2) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1 000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
1967 MD	948,4	1 140,5	881,2	259,3	4 888,5	158,4	508,7	463,8	44,9	231,0
1968 MD	874,2	1 068,8	738,6	330,2	5 288,0	173,6	490,5	417,3	73,2	209,2
1969 MD	...	1 097,3	887,3	210,0	5 189,6	...	431,6	405,5	26,1	200,5
1967 3. Vj.	3 639,0	3 964,2	3 063,1	901,1	17 096,1	580,6	1 851,8	1 680,1	171,7	798,7
4. Vj.	2 727,1	3 539,0	2 712,4	806,6	14 048,6	448,5	1 394,9	1 272,6	122,3	639,3
1968 1. Vj.	1 756,1	1 918,6	1 400,1	518,6	11 525,9	323,9	933,3	820,6	112,7	438,8
2. Vj.	3 043,2	3 420,7	2 420,3	1 000,4	18 236,6	591,1	1 696,7	1 467,3	229,4	719,4
3. Vj.	2 969,6	4 017,9	2 760,4	1 257,4	19 019,8	647,9	1 870,6	1 576,5	294,2	748,8
4. Vj.	2 721,4	3 468,7	2 282,4	1 186,3	14 673,5	520,5	1 385,5	1 143,6	241,8	603,1
1969 1. Vj.	2 139,1	2 076,8	1 672,6	404,2	10 222,7	419,8	773,3	716,0	57,3	338,3
2. Vj.	3 417,9	3 525,6	2 868,6	656,9	18 852,3	726,9	1 525,3	1 434,1	91,2	757,2
3. Vj.	...	4 088,6	3 304,9	783,7	20 183,8	...	1 609,3	1 512,9	96,4	770,3
4. Vj.	...	3 476,2	2 801,3	674,9	13 016,8	...	1 271,2	1 202,9	68,3	540,4
1970 1. Vj.	...	...	...	...	5 142,8	...	...	...	..	111,8

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschifffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste). - 2) Ohne Dienstgut. - 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge; für 1968 liegen keine Angaben der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge vor. - 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge. - 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungssteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen. - 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1 000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1) 2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1967	272	41	126	187	31 711	356	1 024	31 043	3 823	319	256	3 886
1968	356	64	148	272	33 443	360	1 273	32 530	4 349	276	327	4 298
1969	430	111	165	376	35 079	464	1 570	33 973	4 505	291	361	4 455
1969 1. Vj.	95	21	36	80	5 220	57	323	4 954	410	20	32	398
2. Vj.	116	33	44	105	10 199	132	431	9 900	1 236	76	83	1 229
3. Vj.	109	28	43	94	11 285	143	418	11 010	1 643	124	133	1 634
4. Vj.	109	29	42	96	8 375	132	398	8 109	1 216	72	113	1 175
1970 1. Vj.	...	34	40	...	...	...	...	...	305	11	26	290
1969 Oktober	38	10	15	33	3 994	72	182	3 884	589	39	60	568
November	33	9	13	29	3 198	43	132	3 109	447	24	37	434
Dezember	34	10	14	30	1 169	17	84	1 102	178	9	16	171
1970 Januar	29	10	11	28	901	14	73	842	81	2	11	72
Februar	33	10	13	30	1 342	14	86	1 270	59	3	7	55
März	39	14	16	37	2 363	39	138	2 264	165	7	7	165
April	40	14	17	37	3 672	62	149	3 585	290	20	16	294

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. - 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. - 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen. - 4) Produktion + Einfuhr - Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1967	127 119	82 081	70 062	5 534	+ 17 552	78 813	48 490	41 454		
1968	145 319a)	95 765	81 061	6 087	+ 20 791	89 308	55 270	47 123	3 459	+ 10 495
1969	166 110	112 116	99 471	7 237	+ 19 882	101 192	62 238	55 910	3 737	+ 11 884
1969 Juli	174 618	11 637	10 675	29	+ 991	105 375	6 459	6 112		
August	175 611	8 547	7 091	10	+ 1 466	105 739	4 728	3 933	17	+ 364
September	177 077	8 700	8 015	15	+ 700	106 541	4 760	4 443	7	+ 802
Oktober	177 778	9 755	8 494	23	+ 1 284	106 866	4 655	4 443	8	+ 325
November	179 062	8 132	7 844	16	+ 304	107 703	4 382	4 173		+ 837
Dezember	179 367	11 207	11 555	6 998	+ 6 650	107 921	6 246	6 584	9	+ 218
1970 Januar	186 020	13 674	12 324	102	+ 1 452	111 926	7 792	6 977	4 343	+ 4 005
Februar	187 472	10 554	9 219	9	+ 1 344	112 745	5 921	5 064	4	+ 819
März	188 816	9 877	9 662	7	+ 222	113 604	5 504	5 374	2	+ 857
April	189 038	10 412	9 951	9	+ 470	113 737	5 766	5 567	3	+ 133

a) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft *)

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge in Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾		Planmäßige zuteilungen ³⁾	Ausleihungen ¹⁾	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeld- ²⁾ einzahlungen	Wohnungsbauprämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischenkredite
Bausparkassen insgesamt										
1967	805 297	19 198,2	8 890,3	1 003,5	2 882,7	28 515,1	1 555,3	74 620,7	15 742,8	5 538,0
1968	1 110 987	25 766,4	9 438,7	1 026,0	3 527,1	31 066,4	1 568,4	88 558,1	18 557,5	4 635,8
1969	1 633 552r	39 257,8r	10 790,8r	1 211,2r	4 038,8r	35 124,0r	1 843,0r	104 127,9r	20 870,3r	6 744,8r
1969 April	74 816	1 771,5	665,5	88,8	317,9	31 046,2	1 652,8	93 137,9	19 161,9	5 055,0
Mai	64 639	1 548,1	453,8	113,8	351,4	30 821,2	1 644,5	94 931,9	19 410,2	4 955,8
Juni	78 310	1 977,6	541,5	180,4	335,8	30 928,6	1 641,0	95 656,4	19 484,6	5 221,0
Juli	83 094	2 135,9	516,7	157,3	337,5	30 867,9	1 696,2	96 916,5	19 633,4	5 556,2
August	75 511	2 075,8	500,1	171,2	356,7	31 019,6	1 743,6	98 273,4	19 732,6	5 805,6
September	132 265	3 785,6	968,4	183,2	331,4	31 259,8	1 783,4	99 628,1	20 044,8	5 856,5
Oktober	108 727	2 745,3	806,7	112,5	327,8	31 500,5	1 822,7	101 027,5	20 336,8	6 318,4
November	121 421	2 935,6	696,1	54,7	356,6	31 411,7	1 848,3	102 728,8	20 680,0	6 322,1
Dezember	665 650	14 715,8	4 020,1	37,5	420,9	34 950,4	1 841,0	103 611,6	20 868,0	6 745,1
1970 Januar	62 538	1 705,4	591,6	5,6	238,1	34 716,3	1 815,4	104 935,3	21 181,4	6 908,4
Februar	87 876	2 325,1	602,8	5,2	355,2	34 634,1	1 812,0	106 278,6	21 278,8	7 172,1
März	169 265	4 417,8	1 055,7	11,5	353,4	34 758,3	1 816,7	107 681,4	21 457,3	7 383,7
April	117 335	3 189,1	1 082,5	39,0	354,7	34 908,6	1 876,0	109 166,0	21 778,1	7 719,2
private Bausparkassen										
1967	489 515	12 802,6	5 399,9	581,2	1 843,3	16 666,9	607,7	43 418,0	10 714,5	3 361,7
1968	658 291	16 618,3	5 799,2	599,0	2 278,6	18 310,9	602,5	51 718,9	12 625,2	2 790,1
1969	949 766r	24 472,8r	6 395,9r	682,7r	2 622,9r	20 854,3r	951,6r	61 821,0r	14 158,8r	4 242,2r
1969 April	43 061	1 124,4	476,8	38,0	217,8	18 337,2	685,6	54 640,1	13 063,4	3 078,0
Mai	38 978	1 025,8	253,5	63,2	217,1	18 213,1	703,8	55 387,4	13 225,2	3 085,8
Juni	46 356	1 260,8	287,0	76,0	222,2	18 231,3	712,7	56 015,7	13 288,5	3 263,0
Juli	47 949	1 300,6	297,7	104,7	228,9	18 195,7	758,0	56 864,6	13 346,7	3 463,9
August	46 810	1 361,5	290,5	114,8	222,4	18 351,2	799,4	57 665,2	13 410,3	3 664,4
September	87 396	2 634,5	626,3	117,5	217,8	18 526,1	839,4	58 636,2	13 670,6	3 676,1
Oktober	62 418	1 705,7	528,2	81,5	220,8	18 787,3	868,4	59 505,4	13 813,8	4 049,6
November	69 912	1 796,5	362,1	37,0	220,6	18 674,3	899,9	60 491,8	14 024,2	4 050,3
Dezember	358 913	8 396,1	2 417,9	24,7	289,4	20 680,7	949,6	61 304,8	14 136,5	4 242,4
1970 Januar	38 778	1 174,9	310,5	4,1	144,2	20 495,7	937,4	62 289,1	14 367,1	4 306,9
Februar	53 735	1 439,5	338,0	3,9	217,9	20 435,7	928,8	63 141,7	14 445,2	4 476,7
März	107 393	2 903,3	656,9	7,2	215,7	20 515,2	945,6	64 205,1	14 625,9	4 515,9
April	72 014	2 098,1	807,2	24,2	243,9	20 751,0	973,4	65 123,0	14 816,5	4 685,0
Öffentliche Bausparkassen										
1967	315 782	6 395,5	3 490,4	422,3	1 039,4	11 848,2	947,5	31 202,7	5 028,3	2 176,2
1968	452 696	9 148,1	3 639,5	427,0	1 248,5	12 755,4	965,9	36 839,3	5 932,3	1 845,7
1969	683 786	14 785,0	4 394,9	528,5r	1 415,9	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6
1969 April	31 755	647,1	188,7	50,8	100,1	12 709,0	967,2	38 497,8	6 098,5	1 977,0
Mai	25 661	522,4	200,3	50,6	134,2	12 608,1	940,7	39 544,4	6 185,0	1 869,9
Juni	31 954	716,8	254,5	104,4	113,7	12 697,3	928,3	39 640,7	6 196,1	1 958,0
Juli	35 145	835,3	219,0	52,6	108,6	12 672,2	938,2	40 051,9	6 286,7	2 092,3
August	28 701	714,3	209,7	56,4	134,3	12 668,4	944,2	40 608,2	6 322,3	2 141,1
September	44 869	1 151,1	342,2	65,8	113,6	12 733,7	944,1	40 992,0	6 374,2	2 180,5
Oktober	46 309	1 039,6	278,5	31,0	107,0	12 713,3	954,2	41 522,1	6 523,0	2 268,8
November	51 509	1 139,1	334,0	17,7	136,0	12 737,4	948,4	42 237,0	6 655,8	2 271,8
Dezember	306 737	6 319,6	1 602,2	12,8	131,4	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6
1970 Januar	23 760	530,4	281,1	1,5	93,9	14 220,7	878,0	42 646,2	6 814,3	2 601,6
Februar	34 141	885,6	264,8	1,2	137,3	14 198,4	883,2	43 136,9	6 833,6	2 695,4
März	61 872	1 514,5	398,8	4,3	137,7	14 243,1	871,1	43 476,3	6 831,4	2 867,8
April	45 321	1 091,0	275,3	14,8	110,8	14 157,6	902,6	44 043,0	6 961,6	3 034,2

*) Bundesgebiet ohne Saarland.

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand ¹⁾				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1969 31. 7.	73 022	51 640	9 741	10 971	670
31. 8.	73 443	51 961	9 882	11 003	597
30. 9.	73 887	52 296	9 960	11 025	606
31. 10.	74 491	52 708	10 116	11 050	617
30. 11.	74 892	53 083	10 202	11 051	557
31. 12.	75 493	53 473	10 552	10 892	576
1970 31. 1.	75 466	53 678	10 577	10 634	577
28. 2.	75 704	53 803	10 661	10 660	581
31. 3.	75 944	53 890	10 751	10 714	590

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

G. GELD UND KREDIT

4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 - 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bau- industrie)	darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glas- industrie	Holz- industrie
1967	98	97	108	97	100	74	105	79
1968	129,6	128,3	131,0	128,5	126,9	90,4	135,1	86,3
1969	144,4	142,8	127,6	143,4	125,8	101,2	152,3	93,6
1969 Januar	135,5	132,8	127,9	132,6	124,4	92,2	135,7	88,8
Februar	137,3	135,0	130,2	134,1	122,6	91,0	142,9	94,3
März	137,6	135,4	129,3	134,9	120,6	92,1	144,3	93,1
April	137,5	135,5	127,3	135,7	117,9	91,7	145,4	92,2
Mai	143,4	141,7	129,0	142,1	117,9	91,4	145,8	98,4
Juni	144,6	143,7	127,1	143,7	118,5	98,7	147,0	98,1
Juli	138,8	138,4	121,9	138,5	114,5	97,5	144,5	89,4
August	144,0	143,7	121,2	144,4	118,6	103,4	148,6	88,4
September	146,0	144,9	122,0	146,9	127,0	107,4	154,8	88,7
Oktober	151,9	150,2	124,2	152,8	132,1	112,0	164,8	93,9
November	160,6	158,4	139,9	160,0	149,5	121,5	178,4	100,6
Dezember	155,7	153,6	131,6	154,9	146,5	116,0	175,8	96,7
1970 Januar	149,2	147,4	125,1	148,6	142,0	108,6	170,3	92,7
Februar	145,2	144,0	119,8	145,3	143,4	105,8	168,8	88,5
März	143,1	142,1	116,2	143,6	146,8	103,3	166,2	89,4
April	143,0	142,5	116,6	143,4	148,9	107,3	166,6	90,4

1) Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet. - 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Vierteljahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfe- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
1967	2 772	930	458	130	173	75	62	14	500	75	12	13
1968	2 371	1 017	346	116	148	73	47	17	313	48	11	11
1969	2 283	1 007	312	141	171	97	41	11	280	30	6	6
1968 1.Vj.	684	276	108	27	44	20	14	9	94	13	3	4
2.Vj.	544	256	79	36	33	19	10	3	91	16	4	3
3.Vj.	546	242	77	32	32	17	11	-	60	14	-	-
4.Vj.	597	243	82	21	39	17	12	5	68	5	4	4
1969 1.Vj.	566	240	75	28	43	24	13	2	71	7	4	-
2.Vj.	557	260	76	37	42	22	9	4	62	6	2	1
3.Vj.	592	259	80	36	42	25	10	2	94	12	-	2
4.Vj.	568	248	81	40	44	26	9	3	53	5	-	3
1970 1.Vj.	619	236	74	27	28	14	11	3	61	9	4	-

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten" bzw. "Geld und Kredit".

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern 2)	Hessen 3)	Bayern 3)
	1 000 Stück					1 cbm		
1967 D	.	114,55	.	122,97	123,96	144,01	190,57	167,72
1968 D	99,78	111,72	118,97	115,95	114,15	131,25	173,92	156,40
1969 D	103,39	114,81	120,13	123,35	121,10	147,11	193,21	171,82
1969 Januar	103,77	112,57	120,13	114,05	113,84	138,00	180,67	162,21
Februar	104,91	112,57	120,13	114,05	115,49	138,47	183,17	162,84
März	104,91	112,57	120,13	117,28	116,99	139,68	186,50	165,00
April	104,91	112,57	120,13	124,28	118,53	141,89	187,83	166,63
Mai	100,63	113,71	120,13	124,28	120,94	143,74	189,50	169,16
Juni	102,06	113,71	120,13	124,28	121,59	146,00	194,00	171,16
Juli	102,06	115,43	120,13	124,28	123,23	148,21	194,67	173,79
August	103,26	116,14	120,13	127,53	123,61	150,37	198,67	175,05
September	103,26	116,14	120,13	127,53	123,90	152,74	198,83	176,95
Oktober	103,26	116,71	120,13	127,53	124,70	154,42	199,50	178,68
November	103,26	116,71	120,13	127,53	124,99	155,74	201,50	179,68
Dezember	103,26	118,93	120,13	127,53	124,99	156,11	203,67	180,21
1970 Januar	103,26	118,93	128,69	127,53	129,58a)	159,21	201,33	182,58
Februar	108,01	118,93	128,19	129,15	134,20	160,74	202,50	184,00
März	108,01	118,93	128,19	130,73	135,06r	162,05r	205,00	185,05r
April	109,56	122,93	128,19	130,73	135,06	164,58	206,33	185,68

*) Fußnoten vgl. Seite 31.

H. PREISE 1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

DM						
Jahr	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
Monat	Bundesgebiet					
	1 000 Stück			10 t	1 qm	
1967 D	411,93	.	72,46	705,70	.	1,98
1968 D	.	.	69,25	.	560,62	.
1969 D	378,56	.	71,34	.	570,00	.
1969 Januar	380,25	352,09	70,25	602,08	558,85	2,34
Februar	377,93	356,82	71,25	602,08	558,85	2,34
März	378,67	355,89	71,25	602,08	558,85	2,34
April	379,67	356,06	71,11	602,08	562,95	2,40
Mai	379,00	356,61	71,11	608,83	566,63	2,48
Juni	379,25	358,78	71,11	613,83	567,15	2,48
Juli	380,36	362,46	71,25	617,17	566,48	2,48
August	377,51	362,74	71,68	617,17	566,48	2,43a)
September	377,51	360,81	71,68	619,25	568,73	2,43
Oktober	377,51	360,81	71,68	632,83a)	571,15	2,43
November	377,51	360,81	71,75	631,17	589,25	2,43
Dezember	377,51	359,94	71,95	631,17	604,60	2,43
1970 Januar	380,38	359,94	74,30	632,83	600,84	2,44
Februar	386,70	365,34	74,94	632,00	610,03	2,49
März	387,21	367,11	75,51	632,00	610,78	2,55
April	396,80	374,60	77,09	633,58	614,38	2,55

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermauerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werksverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

DM												
Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz			
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)	
	DM je 10 t	DM je 100 kg	\$ je 170,55 kg	DM je 5) 100 kg	sh je 2 240 lbs	DM je 5) 100 kg	FF je 1000 kg	DM je 5) 100 kg	DM je m ³			
1967 D	705,70	7,06	3,45	8,06	126,2	6,81	121,86	9,35	212,28	162,26	301,80	
1968 D	629,25	6,29	3,45	8,08	128,6	6,05	123,99	10,00	210,69	162,76	326,00	
1969 D	...	...	3,63	14,25	130,3r	6,02	131,42	9,96	216,85	183,89	383,82	
1969	Januar	602,08	6,02	3,45	8,10	128,6	6,05	130,24	10,53	217,00	172,50	369,33
	Februar	602,08	6,02	3,45	8,13	128,6	6,08	130,24	10,57	218,00	174,00	369,33
	März	602,08	6,02	3,45	8,13	128,6	6,08	130,24	10,56	218,25	177,20	369,33
	April	602,08	6,02	3,45	8,11	128,6	6,08	130,24	10,53	219,25	178,20	369,33
	Mai	608,83	6,08	3,45	8,07	128,6	6,03	130,24	10,45	220,00	180,60	369,33
	Juni	613,83	6,14	3,45	8,09	128,6	6,05	130,24	10,48	217,75	181,60	369,33
	Juli	617,17	6,17	3,45	8,09	128,6	6,05	130,53	10,50	217,75	186,60	388,33
	August	617,17	6,17	3,79	8,61	128,6	6,02	132,32	9,83	218,25	189,00	408,33
	September	619,25	6,19	3,90	9,07	128,6	5,99	132,32	8,84	218,25	190,00	409,33
	Oktober	632,83	6,33	3,90	8,53	128,6	5,64	133,15	8,90	214,00	190,60	399,33
	November	631,17	6,31	3,90	8,44	135,6	5,90	133,15	8,81	211,75	193,20	397,67
	Dezember	631,17	6,31	3,90	8,43	142,9	6,21	134,07	8,87	212,00	193,20	386,83
1970	Januar	632,83	6,33	3,75	8,11	142,9	6,22	133,88	8,89	212,50	197,20	377,50
	Februar	632,00	6,32	3,65	7,89	142,9	6,24	134,30	8,94	212,50	197,20	377,50
	März	632,00	6,32	3,65	7,84	142,9	6,21	134,59	8,92	212,75	198,20	377,50
	April	633,58	6,34	3,90	8,33	149,6	6,45	137,40	9,05	213,00	200,20	377,50

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangestation einschl. Papiersack. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken, frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lts einschl. Papier- oder Jutesack, frei Station Charing Cross (London).- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Ungerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter und -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 8) Paranapinebretter, cif Hamburg.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 - 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- konstruk- tionen	
			insgesamt	Rohe und bearbei- tete Na- tursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grob- keramik	Künstliche Stein- erzeugnisse			
1967 D	104,9	108,4	106,5	103,3	108,0	99,6	108,1	120,2	113,8	105,9	93,6	92,7	
1968 D 1)	99,3	104,8	99,0	96,6	100,5	88,7	103,0	110,9	108,6	98,5	87,8	88,8	
1969 D	101,5	110,8	99,7	98,3	102,9	86,0	105,0	112,8	110,9	99,2	96,0	101,2	
1969	Januar	100,0	107,1	98,1	96,5	101,0	84,8	102,8	111,4	108,2	98,3	91,0	92,9
	Februar	100,1	107,8	98,4	97,5	101,6	84,8	102,8	112,9	108,5	98,5	91,5	93,4
	März	100,2	108,3	98,7	97,7	101,8	84,8	102,8	112,7	109,8	98,4	92,5	95,4
	April	100,4	109,5	98,9	97,8	102,0	84,8	103,6	112,8	110,2	98,5	93,5	96,7
	Mai	100,6	109,7	99,0	97,7	102,0	85,6	104,3	112,8	110,5	98,3	94,9	97,8
	Juni	100,8	109,9	99,4	98,0	102,1	86,1	104,4	112,8	110,8	98,7	95,8	97,8
	Juli	101,1	109,8	99,8	98,1	102,7	86,8	104,4	113,4	111,3	98,9	96,7	101,4
	August	101,5	110,0	100,0	97,9	102,7	86,8	104,4	112,8	111,4	99,6	97,9	102,2
	September	102,1	110,8	100,1	98,2	102,7	87,0	104,8	112,8	111,3	99,8	98,7	104,3
	Oktober	103,3	115,0	100,3	98,5	103,5	87,0	105,3	112,9	111,5	100,0	99,3	108,7
	November	103,9	116,0	101,6	100,6	106,2	86,9	108,6	113,1	113,7	100,7	99,7	110,9
	Dezember	104,3	116,0	101,8	100,7	106,2	86,9	111,5	112,8	113,8	100,7	100,1	113,3
1970	Januar	105,8	119,1	103,4	105,1	109,1	87,3	111,4	112,5	114,6	102,7	101,2	117,2
	Februar	106,3	119,2	104,0	105,7	109,6	87,3	111,7	112,5	115,3	103,6	101,9	118,7
	März	106,6	119,3	104,2	106,0	109,6	87,3	111,9	112,5	115,6	103,9	102,9	119,3
	April	106,8	120,7	105,0	107,5	110,6	87,4	112,5	112,5	116,8	104,4	103,9	119,7

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr 1) Monat	Wohngebäude													
	Gesamt baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
				ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
1967 D	113,8	115,9	96,9	114,7	114,0	111,7	117,9	119,1	114,1	124,2	124,3	118,6	124,4	114,3
1968 D	118,8	120,8	100,4	119,8	119,3	116,0	123,2	124,6	117,5	132,4	130,9	124,3	129,9	118,9
1969 D	124,5	127,2	105,8	126,8	126,0	124,8	128,1	128,5	126,0	137,3	136,4	130,0	136,7	124,2
1967 Februar	115,1	117,3	99,7	116,3	116,0	113,5	118,6	119,8	116,6	123,9	125,0	119,5	126,0	115,9
1967 Mai	113,9	116,0	96,7	114,7	113,9	111,8	118,1	119,4	114,4	123,8	124,1	118,7	124,3	114,4
1967 August	113,4	115,5	95,7	114,2	113,4	111,3	117,3	118,6	113,1	124,7	123,9	118,5	124,1	113,5
1967 November	112,9	114,8	95,3	113,5	112,8	110,1	117,4	118,5	112,2	124,5	124,2	117,8	123,1	113,2
1968 Februar	117,9	119,9	99,5	118,7	118,2	114,8	122,2	123,8	116,5	131,2	131,3	123,2	128,3	117,6
1968 Mai	117,9	119,9	99,8	119,0	118,6	115,4	122,4	124,0	116,2	131,8	127,3	123,3	129,1	117,8
1968 August	119,5	121,5	101,0	120,5	120,0	116,7	124,0	125,0	118,2	133,2	132,1	125,2	131,1	120,1
1968 November	119,8	121,9	101,2	120,8	120,4	117,0	124,1	125,4	119,0	133,3	132,7	125,4	131,1	120,1
1969 Februar	120,3	122,6	101,3	121,1	120,7	117,3	124,5	125,6	119,9	133,6	133,4	126,5	131,4	119,7
1969 Mai	123,0	125,7	104,9	125,2	124,9	122,0	127,3	127,7	124,6	137,3	134,8	128,9	135,8	123,5
1969 August	125,0	128,0	106,4	128,1	126,9	127,2	128,9	128,9	127,4	137,9	136,4	130,4	137,9	124,8
1969 November	129,6	132,6	110,4	132,6	131,3	132,6	131,8	131,7	132,0	140,4	141,1	134,2	141,8	128,6
1970 Februar	137,0	140,8	118,7	142,1	141,6	142,7	138,5	138,3	140,8	148,9	147,6	141,8	151,5	136,5

Jahr ¹⁾ Monat	noch Wohngebäude									Gemischt genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen				
	Tischler-	Metallbau-	Ver- glasungs-	Ofen- u. Herd-	Anstrich-	Tapezier-	Boden- belag-						
1967 D	121,1	111,9	125,0	115,4	128,5	124,3	100,7	115,6	113,7	115,2	114,5	110,3	114,7
1968 D	128,3	117,3	132,2	121,4	136,6	132,2	100,5	118,5	117,8	120,2	119,0	116,1	119,3
1969 D	134,7	122,7	136,0	126,2	144,2	138,2	102,0	124,8	123,2	126,9	126,3	126,1	125,8
1967 Februar	121,5	112,5	125,2	115,5	129,2	124,7	101,6	117,3	114,9	116,7	115,9	112,3	116,2
1967 Mai	121,3	112,0	124,9	115,3	128,7	124,6	101,0	115,8	113,7	115,3	114,6	110,6	114,8
1967 August	121,3	111,7	124,8	115,5	128,6	124,8	100,5	115,0	113,3	114,6	114,0	109,3	114,3
1967 November	120,2	111,3	125,0	115,4	127,5	123,0	99,7	114,3	112,7	114,1	113,5	109,0	113,3
1968 Februar	127,1	116,7	131,8	120,4	135,6	131,2	99,9	118,3	117,0	119,1	118,1	114,2	118,3
1968 Mai	126,7	116,4	131,4	120,8	135,9	131,6	100,0	117,3	117,1	119,1	118,1	114,4	118,4
1968 August	129,3	117,8	132,6	121,9	137,4	133,1	101,0	118,9	118,4	121,0	119,7	117,3	120,0
1968 November	130,2	118,3	132,9	122,3	137,6	133,0	100,9	119,4	118,7	121,4	120,0	118,4	120,4
1969 Februar	131,5	118,9	133,6	123,2	141,7	136,3	101,2	120,6	119,2	122,2	120,6	119,4	120,9
1969 Mai	133,4	120,6	136,1	124,4	142,5	136,8	101,7	122,3	121,9	125,4	123,9	123,4	124,6
1969 August	134,8	122,6	136,1	126,7	143,7	137,7	102,0	125,0	123,9	127,7	127,7	127,9	126,7
1969 November	139,1	128,7	138,3	130,3	148,7	141,8	103,1	131,4	127,7	132,4	132,8	133,5	131,1
1970 Februar	147,8	135,4	148,3	136,4	153,6	145,9	107,2	137,7	134,4	140,8	141,2	142,9	139,7

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 ²⁾						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken-, Stein- setzer	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1967 D	91,8	90,6	88,5	91,2	92,3	87,1	102,7	109,7	84,6	107,7	112,6	96,4
1968 D	96,2	94,7	92,8	95,3	96,3	90,8	107,4	117,1	88,7	114,4	120,5	101,1
1969 D	100,5	98,9	97,0	99,3	100,4	95,1	110,9	123,3	93,6	119,9	127,1	105,2
1967 Februar	93,7	92,6	91,0	92,8	94,0	89,3	103,4	110,6	87,2	108,8	113,3	98,0
Mai	91,7	90,4	88,2	91,0	92,3	87,1	102,7	109,3	84,4	107,5	112,2	96,3
August	90,9	89,7	87,3	90,4	91,5	86,1	102,3	109,3	83,2	107,2	112,3	95,6
November	91,0	89,7	87,5	90,4	91,5	86,0	102,3	109,6	83,6	107,4	112,6	95,8
1968 Februar	95,2	93,8	91,6	94,5	95,5	89,9	106,8	115,7	87,4	113,0	119,1	100,2
Mai	95,6	94,2	92,3	94,6	96,0	90,3	107,4	116,3	87,9	113,6	119,7	100,7
August	96,8	95,3	93,4	95,8	96,9	91,4	107,9	117,8	89,6	115,1	121,2	101,8
November	97,0	95,5	93,7	96,3	96,7	91,4	107,3	118,4	90,0	115,9	121,8	101,7
1969 Februar	96,9	95,4	93,3	96,3	96,5	91,8	106,1	118,7	89,7	116,4	122,1	101,4
Mai	99,8	98,2	96,4	98,9	99,5	94,6	109,2	123,1	93,1	119,5	127,0	104,4
August	101,5	99,8	97,9	100,0	101,6	96,1	112,8	124,7	94,5	120,6	128,7	106,4
November	103,7	102,0	100,2	102,1	103,8	98,0	115,5	126,7	97,1	123,0	130,6	108,7
1970 Februar	110,3	108,3	107,1	108,0	110,1	103,8	122,7	135,4	103,4	129,2	140,3	115,8

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Maßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Ab 1968 einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

I. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen *)

Jahr Monat Leistungsguppe Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1967 D	42,3	43,6	46,5	43,0	43,6	46,6	4,69	4,96	4,76	4,99	4,96	4,78	199	217	222	215	217	224
1968 D	43,3	44,1	46,8	44,0	44,1	46,9	4,88	5,16	4,95	5,18	5,16	4,97	211	228	232	228	228	233
1969 D	44,0	44,6	47,7	44,8	44,6	47,8	5,37	5,69	5,39	5,71	5,69	5,41	237	255	259	256	255	261
1968 Januar	42,3	42,0	44,3	42,9	42,0	44,3	4,73	5,14	4,81	5,05	5,14	4,83	200	216	213	217	216	214
April	43,2	44,1	46,9	43,8	44,1	47,0	4,80	5,04	4,87	5,10	5,04	4,89	207	222	228	224	222	230
Juli	43,7	44,9	47,7	44,5	44,9	47,8	4,96	5,20	5,03	5,27	5,20	5,05	217	233	240	234	233	242
Oktober	44,0	44,8	47,7	44,7	44,8	47,8	4,99	5,28	5,06	5,31	5,28	5,07	220	236	241	237	237	242
1969 Januar	43,2	41,9	45,5	43,9	41,9	45,6	5,07	5,39	5,07	5,41	5,40	5,09	219	226	231	238	226	232
April	44,1	44,6	47,8	44,8	44,6	47,9	5,23	5,63	5,21	5,56	5,63	5,23	230	251	249	249	251	250
Juli	44,3	45,5	48,6	45,1	45,5	48,7	5,33	5,64	5,44	5,65	5,64	5,46	236	257	264	255	257	266
Oktober	44,4	45,2	48,8	45,2	45,2	48,9	5,61	5,90	5,61	5,97	5,90	5,63	249	266	274	270	266	276
1970 Januar	43,6	42,5	46,1	44,4	42,5	46,2	5,75	6,30	5,72	6,15	6,30	5,74	251	267	264	273	267	266

Januar 1970 nach Leistungsgruppen 1)

1	.	.	.	44,6	42,6	46,9	.	.	.	6,52	6,65	5,96	.	.	.	291	283	279
2	.	.	.	44,3	42,6	46,1	.	.	.	5,92	5,97	5,75	.	.	.	263	254	265
3	.	.	.	44,0	41,9	44,9	.	.	.	5,29	5,35	5,17	.	.	.	233	224	232

Januar 1970 nach Ländern

Schlesw.-Holst.	43,9	40,0	47,5	44,9	40,0	47,5	5,50	6,29	5,37	5,92	6,29	5,37	241	252	255	265	252	255
Hamburg	44,7	43,5	47,8	45,5	43,5	47,8	6,37	7,39	6,99	6,78	7,40	6,99	285	320	334	308	321	334
Niedersachsen	43,1	42,1	46,1	43,9	42,1	46,2	5,82	6,08	5,99	6,17	6,08	5,71	251	256	265	271	256	264
Bremen	43,0	37,7	43,3	43,2	37,7	43,3	5,87	5,91	5,90	6,08	5,91	5,91	252	223	255	263	223	256
Nordrh.-Wstf.	44,1	43,6	47,5	44,6	43,6	47,6	6,07	6,57	6,03	6,37	6,57	6,05	267	286	287	284	286	288
Hessen	43,2	41,0	45,0	43,8	41,0	45,1	5,78	5,95	5,89	6,15	5,95	5,91	250	244	265	270	244	266
Rheinl.-Pfalz	44,1	41,2	47,2	45,1	41,2	47,2	5,46	5,68	5,72	5,88	5,68	5,74	240	234	270	265	234	271
Baden-Württembg.	43,7	42,2	45,6	44,9	42,2	45,7	5,61	5,88	5,67	6,08	5,88	5,71	245	248	258	273	248	261
Bayern	43,0	42,2	44,9	44,0	42,2	45,0	5,16	5,67	5,22	5,65	5,67	5,25	222	239	234	248	239	236
Saarland	44,6	46,4	46,8	45,1	46,4	46,8	5,75	5,87	5,31	6,01	5,87	5,32	256	272	248	271	272	249
Berlin	42,2	43,1	42,3	43,0	43,1	42,4	5,81	8,00	6,10	6,44	8,02	6,14	245	345	258	277	346	261

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsbandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962 - 100

Jahr 1) Monat	Einbezogene Wirtschaftsbereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe						
		Steine und Erden	Säge- und Holzbearbeitungswerke	Stahl- und Leichtmetallbau	Baugewerbe			
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmer- und Dachdeckerei	Bauinstallation
1967 D	137,0	138,7	139,5	135,0	140,5	141,0	138,4	139,9
1968 D	142,6	143,4	143,7	142,6	145,5	146,3	143,8	143,2
1969 D	152,4	152,5	151,6	152,5	155,9	156,8	154,1	153,8
1968 Januar	139,3	141,2	141,6	135,9	143,1	143,9	141,3	141,1
April	141,9	141,5	143,5	144,3	143,4	143,9	141,4	142,7
Juli	144,4	145,1	143,9	145,0	147,6	148,7	146,2	144,5
Oktober	144,9	145,9	145,6	145,0	147,7	148,7	146,2	144,5
1969 Januar	147,7	147,5	145,7	149,7	148,8	148,7	146,2	149,9
April	150,9	148,7	149,7	156,8	158,2	158,2	155,5	152,9
Juli	151,9	154,5	153,6	159,8	157,0	158,2	155,5	153,0
Oktober	159,0	159,4	155,1	160,8	161,0	162,0	159,3	159,4
1970 Januar	165,0	162,7	161,7	161,2	169,6	171,7	168,7	162,5

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten. Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- und Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im April 1970

Im Bundesgebiet war die Witterung im April einheitlich zu kalt und zu naß. Die Sonnenscheindauer erreichte kaum zwei Drittel des Normalwertes. Bei Tagesmaxima bis 10° in den beiden ersten Dekaden und bei 14° bis zeitweise 22° ab 22. April lagen die Monatsmittel der Lufttemperatur 2 bis 3° unter dem langjährigen Mittelwert, die Niederschlagswerte wesentlich darüber. Im Berichtsmonat fielen täglich Niederschläge unterschiedlicher Ergiebigkeit, z.T. als Schnee. An 13 bis 24 Tagen fielen mehr als 1 mm Niederschlag. Die Werte betrugen in Norddeutschland 150 - 280 %, sonst allgemein 120 bis 240 % des Normalwertes. Im Küstengebiet und in höheren Lagen wurden 9 bis 16, sonst nur 3 bis 8 Frosttage, vereinzelt in höheren Lagen auch 2 bis 4 Eistage verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

L. SONDERTABELLEN

1. Grundkapital und Dividende von 36 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe

Am 30.VI.1970 tätige Aktiengesellschaften im Bundesgebiet	1967		1968		1969	
	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
1. AHI-Bau, Allg. Hoch- und Ingenieurbau AG, Düsseldorf	6 600	0	6 600	8	6 600	8
2. Allgemeine Bau-AG ABAG, Frankfurt ¹⁾	-	-	-	-	1 000	-
3. Appel & Zahn AG, Frankfurt/Main	1 080	10	1 080	0	1 080	0
4. C. Baresel AG, Stuttgart	3 150	10	-	6	-	18
5. Richard Becker AG, Wasserlos/Ufr.	1 000	70	1 000	9	1 000	15
6. BECKER - Bau - Hoch- u. Tiefbau AG, Berlin (Neugr. 1954)	500	0	500	-	500	-
7. Julius Berger AG, Wiesbaden ²⁾	9 000	10	9 000	0	16 000	0
8. Berliner Asphalt AG, Berlin	200	6	200	6	200	6
9. Beton- u. Monierbau AG, Düsseldorf	15 000	15	15 000	15	15 000	0
10. Beton- u. Tiefbau Mast AG, Berlin	600	0	600	0	600	0
11. Bohr-, Brunnenbau- u. Wasserver- sorgungs-AG, Berlin	300	20	300	15	300	15
12. Boswan & Knauer AG, Düsseldorf	40 000	0	40 000	0	40 000	0
13. Christiani & Nielsen, Ingenieurbau AG, Hamburg	13 000	12	13 000	19	13 000	13
14. Glückauf-Bau AG, Dortmund	1 000	20	1 000	20	1 000	15
15. Grün & Bilfinger AG, Mannheim	10 000	16	10 000	14	12 000	10
16. Heilmann & Littmann, Bau-AG, München	8 120	19	8 120	10	8 120	11
17. Held & Frahncke, Bau-AG, München	5 000	18	5 000	16	5 000	16
18. Hochtief AG, vorm. Gebr. Helfmann, Essen	27 900	20	27 900	18	27 900	18
19. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main	25 620	20	25 620	18	25 620	18
20. Huta-Hegerfeld AG, Essen	10 000	12	10 000	10	10 000	10
21. Gebr. Kiefer AG, Duisburg	2 018	0	2 018	0	2 018	0
22. H. Klammt AG, Berlin	1 000	12	1 000	14	1 000	14
23. Karl Kübler AG, Stuttgart	2 040	12	1 830	8	1 830	10
24. Lenz-Bau AG, Hamburg	6 000	13	6 000	9	6 000	9
25. Friedrich Mehmel AG, Hannover	1 500	8	1 500	0	1 500	.
26. Müller & Wahmann AG, für Hoch- Tief- und Stahlbetonbau, Bochum	1 340	0	1 500	0	1 500	0
27. Wilhelm Radmer, Bau u. Beton KGaA, München	6 500	18,4	6 500	18,5	6 500	11,6
28. Rhein- Ruhr - Bau AG, Düsseldorf	1 600	0	1 600	8	1 600	0
29. SchStille & Schuster AG, Köln	1 850	0	1 850	0	1 850	0
30. Strabag Bau-AG, Köln	8 400	16	8 400	6	8 400	8
31. Paul Thom AG, Berlin	100	200	200	50	200	25
32. Thormann und Stiefel AG "Thosti", Augsburg	5 000	13	5 000	13	5 000	16
33. Tiefbau-AG Unterweser, Abbehausen (Hafen Großensiel)	900	0	900	0	900	0
34. "Überland" Hoch-, Tief- und Straßenbau AG, Berlin	750	10	750	5	750	.
35. Ed. Züblin AG, Stuttgart	10 000	16	10 000	16	10 000	14
36. Philipp Bau KGaA, Bruchsal ³⁾	-	-	1 050	0	1 050	0

1) Neugründung 1969.- 2) Fusion mit der Baubog 1969.- 3) Neugründung 1968.

L. SONDERTABELLEN

2. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe vom 2. März bis 31. März 1970 *)

Landesarbeitsamts- bezirk	Ausfall- tagewerke im Monat März	Angewiesenes Schlechtwettergeld im März	Ausfalltagewerke in der Woche vom ...					Ausfalltagewerke in der Zeit vom 1. November 1969 bis 31. März 1970
			2. - 7.	9. - 14.	16. - 21.	23. - 28.	30. - 31.	
	Anzahl	DM	Anzahl					
Schleswig-Holstein - Hamburg	874 655	39 343 289	305 155	303 369	211 660	34 826	19 645	4 728 737
Niedersachsen - Bremen	1 489 988	55 036 477	540 514	597 887	267 081	37 147	47 359	8 600 849
Nordrhein-Westfalen	1 945 354	70 370 067	634 529	846 124	286 778	34 019	143 904	10 639 755
Hessen	805 531	28 319 214	396 067	269 085	96 141	9 251	34 987	5 105 428
Rheinland-Pfalz - Saarland	746 766	22 860 625	330 236	275 542	83 396	10 454	47 138	4 276 248
Baden-Württemberg	1 014 588	26 885 746	599 343	258 356	121 473	20 859	14 557	6 125 723
Nordbayern	927 502	26 668 726	387 502	338 070	151 895	42 060	7 975	5 135 917
Südbayern	897 624	23 208 594	409 181	308 297	153 504	25 218	1 424	5 328 844
Berlin (West)	387 157	13 876 928	136 348	121 241	92 428	34 878	2 262	1 775 992
Bundesgebiet	9 089 165	306 569 666	3 738 875	3 317 971	1 464 356	248 712	319 251	51 717 493
1969 Bundesgebiet	6 414 228	.	.	.	.	.	.	34 648 764

*) Diese Tabelle erscheint nur in den Heften Dezember und Jahr 1969, Januar bis April 1970. Verzeichnis der früher erschienenen Sondertabellen sind veröffentlicht in den Heften März 1967, März und Dezember 1968 und Dezember 1969.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

Fachserie E:

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1945 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie für Investitionen in Unternehmen des Bauhaupt- und Ausbaugewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigstellungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberwachungserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: Wohngeld

In halbjährlich erscheinenden Heften werden Angaben über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die Struktur und Wohnverhältnisse der Empfänger gebracht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungstichproben herausgegeben.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem W. KOHLHAMMER VERLAG, 65 Mainz 42, Siemensstraße 3, Postfach 120 erhältlich.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH · STUTTGART UND MAINZ